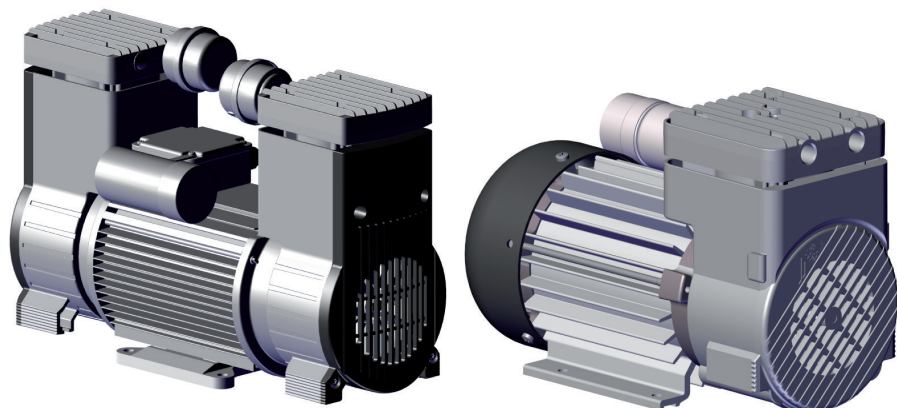


Ölfreie Kolben-Kompressoren KK und Kolben-Vakuumpumpen KV



DE Montage- und Gebrauchsanweisung



Inhalt



Wichtige Informationen

1	Zu diesem Dokument	3
1.1	Warnhinweise und Symbole . . .	3
1.2	Urheberrechtlicher Hinweis . . .	3
2	Sicherheit	4
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.2	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.3	Allgemeine Sicherheitshinweise .	4
2.4	Fachpersonal	4
2.5	Schutz vor elektrischem Strom .	4
2.6	Nur Originalteile verwenden . . .	5
2.7	Transport und Lagerung	5
2.8	Entsorgung	5



Produktbeschreibung

3	Übersicht	6
3.1	Ölfreie Kolben-Kompressoren KK	6
3.2	Ölfreie Kolben-Vakuumpumpen KV	6
3.3	Zubehör	6
3.4	Ersatzteilset	6
4	Technische Daten	7
4.1	Typenschild mit Technischen Daten	8
5	Ölfreie Kolben-Kompressoren und -Vakuumpumpen Baureihe KK8 / KV8 .	9
5.1	Zubehör Kolben-Kompressoren KK	9
5.2	Zubehör Kolben-Vakuumpumpen KV	10
5.3	Ersatzteilset für Baureihe KK8 / KV8	11
5.4	Schematische Zeichnung KK8/KV8	13
5.5	Leistungsdiagramm KK8	14
5.6	Leistungsdiagramm KV8	15

6	Ölfreie Kolben-Kompressoren und -Vakuumpumpen Baureihe KK15 / KV15	16
6.1	Zubehör Kolben-Kompressoren KK	16
6.2	Zubehör Kolben-Vakuumpumpen KV	18
6.3	Ersatzteilset für Baureihe KK15/ KV15	19
6.4	Schematische Zeichnung KK15/ KV15	24
6.5	Leistungsdiagramm KK15	26
6.6	Leistungsdiagramm KV15	27
7	Ölfreie Kolben-Kompressoren und -Vakuumpumpen Baureihe KK40 / KV40	28
7.1	Zubehör Kolben-Kompressoren KK	28
7.2	Zubehör Kolben-Vakuumpumpen KV	29
7.3	Ersatzteilset für Baureihe KK40 / KV40	30
7.4	Schematische Zeichnung KK40/ KV40	33
7.5	Leistungsdiagramm KK40	35
7.6	Leistungsdiagramm KV40	36
8	Ölfreie Kolben-Kompressoren Baureihe KK70	37
8.1	Zubehör Kolben-Kompressoren KK	37
8.2	Ersatzteilset für Baureihe KK70 .	39
8.3	Schematische Zeichnung KK70 .	43
8.4	Leistungsdiagramm KK70	44
9	Konformitätserklärung für Maschinen nach Richtlinie 2006/42/EG	45
10	Funktion	46
10.1	Ölfreie Kolben-Kompressoren KK	46
10.2	Ölfreie Kolben-Vakuumpumpen KV	46



Montage

11 Voraussetzungen	47
11.1 Aufstellungsraum	47
11.2 Schwingungsdämpfung	47
11.3 Einbaulage und Befestigung ...	47
11.4 Schalldämpfer	47
12 Elektroinstallation	48
12.1 Elektrischer Anschluss mit Netzstecker	48
12.2 Elektrischer Anschluss ohne Netzstecker	48
12.3 Elektrischer Anschluss von Geräten mit Gleichstrom-Motoren	48
12.4 IP-Schutzart	49
12.5 Drehrichtung	49
12.6 Absicherung Versorgungsstromkreis	49
12.7 Motorschutz - Temperatur	49
12.8 Schaltpläne	51
13 Inbetriebnahme	57
13.1 Transportsicherung entfernen ..	57
13.2 D-040 - Schutzkappen abziehen .	57
13.3 Ansaugfilter montieren	57
13.4 Ölfreien Kolben-Kompressor anschließen	58
13.5 Ölfreie Kolben-Vakuumpumpen anschließen	58
14 Wartung	60
14.1 Wartungsplan	60
15 Gerät stilllegen	61



Fehlersuche

16 Geräte für Wechselstrom	62
17 Geräte für Gleichstrom	64



Anhang Datenblätter

18 Link Datenblätter	67
-----------------------------------	----



Kontakt

19 Adressen	68
19.1 Rücklieferungen / Reparaturen .	68
19.2 Ersatzteilbestellung	68
19.3 Service	68
19.4 Adressen weltweit	68

! Wichtige Informationen

1 Zu diesem Dokument

Diese Montage- und Gebrauchsanweisung ist Bestandteil des Gerätes.



Bei Nichtbeachtung der Anweisungen und Hinweise in dieser Montage- und Gebrauchsanweisung übernimmt Dürr Technik keinerlei Gewährleistung oder Haftung für den sicheren Betrieb und die sichere Funktion des Geräts.

Die deutsche Montage- und Gebrauchsanweisung ist die Originalanleitung. Alle anderen Sprachen sind Übersetzungen der Originalanleitung.

1.1 Warnhinweise und Symbole

Warnhinweise

Die Warnhinweise in diesem Dokument weisen auf mögliche Gefahr von Personen- und Sachschäden hin.

Sie sind mit folgenden Warnsymbolen gekennzeichnet:



Allgemeines Warnsymbol



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung



Warnung vor heißen Oberflächen



Warnung vor selbstständigem Anlaufen des Gerätes

Die Warnhinweise sind wie folgt aufgebaut:



SIGNALWORT

Beschreibung der Art und Quelle der Gefahr

Hier stehen die möglichen Folgen bei Missachtung des Warnhinweises

- › Diese Maßnahmen beachten, um die Gefahr zu vermeiden.

Mit dem Signalwort unterscheiden die Warnhinweise vier Gefahrenstufen:

- **GEFAHR**
Unmittelbare Gefahr von schweren Verletzungen oder Tod
- **WARNUNG**
Mögliche Gefahr von schweren Verletzungen oder Tod
- **VORSICHT**
Gefahr von leichten Verletzungen
- **ACHTUNG**
Gefahr von umfangreichen Sachschäden

Weitere Symbole

Diese Symbole werden im Dokument und auf oder in dem Gerät verwendet:



Hinweis, z. B. besondere Angaben hinsichtlich der wirtschaftlichen Verwendung des Gerätes.



Begleitpapiere beachten.



Gebrauchsanweisung befolgen.



CE-Kennzeichnung



Konformitätskennzeichen des Vereinigten Königreiches Großbritannien und Nordirland



Konformitätskennzeichen der Eurasischen Wirtschaftsunion



Gerät nach geltendem Landes- und Lokalrecht sachgerecht entsorgen.



Gerät spannungsfrei schalten.

1.2 Urheberrechtlicher Hinweis

Alle angegebenen Schaltungen, Verfahren, Namen, Softwareprogramme und Geräte sind urheberrechtlich geschützt.

Der Nachdruck der Montage- und Gebrauchsanweisung, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung von Dürr Technik gestattet.

2 Sicherheit

Dürr Technik hat das Gerät so entwickelt und konstruiert, dass Gefährdungen bei bestimmungsgemäßer Verwendung weitgehend ausgeschlossen sind. Dennoch können Restgefährdungen bestehen. Beachten Sie deshalb die folgenden Hinweise.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Ölfreie Kolben-Kompressoren KK

Das Gerät ist für das Verdichten von atmosphärischer Luft bestimmt. Das Gerät ist zum Einbau in Anlagen und Maschinen konzipiert. Es darf erst in Betrieb genommen werden, wenn der Hersteller der Anlage sichergestellt hat, dass alle Anforderungen, die ein sicheres Betreiben gewährleisten, erfüllt sind.

Das Gerät ist für den Betrieb in trockenen, belüfteten Räumen ausgelegt. Das Gerät darf nicht in feuchter oder nasser Umgebung betrieben werden. Die Benutzung in der Nähe von Gasen oder brennbaren Flüssigkeiten ist verboten.

Ölfreie Kolben-Vakuumpumpen KV

Das Gerät ist für das Absaugen von atmosphärischer Luft bestimmt. Das Gerät ist zum Einbau in Anlagen und Maschinen konzipiert. Es darf erst in Betrieb genommen werden, wenn der Hersteller der Anlage des Gerätes sichergestellt hat, dass alle Anforderungen, die ein sicheres Betreiben gewährleisten, erfüllt sind.

Das Gerät ist für den Betrieb in trockenen, belüfteten Räumen ausgelegt. Das Gerät darf nicht in feuchter oder nasser Umgebung betrieben werden. Die Benutzung in der Nähe von Gasen oder brennbaren Flüssigkeiten ist verboten.

2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.



WARNUNG

Schwere Personen und Sachschäden durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung

- › Die Förderung explosionsfähiger Gemische außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nicht zulässig.

2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

- › Beim Betrieb des Gerätes die Richtlinien, Gesetze, Verordnungen und Vorschriften beachten, die am Einsatzort gelten.
- › Vor jeder Anwendung Funktion und Zustand des Gerätes prüfen.
- › Gerät nicht umbauen oder verändern.
- › Montage- und Gebrauchsanweisung beachten.
- › Montage- und Gebrauchsanweisung für den Anwender jederzeit zugänglich beim Gerät bereitstellen.

2.4 Fachpersonal

Bedienung

Personen, die das Gerät bedienen, müssen aufgrund ihrer Ausbildung und Kenntnisse eine sichere und sachgerechte Handhabung gewährleisten.

- › Jeden Anwender in die Handhabung des Gerätes einweisen oder einweisen lassen.

Montage und Reparatur

- › Montage, Neueinstellungen, Änderungen, Erweiterungen und Reparaturen von Dürr Technik oder von Dürr Technik autorisiertem und qualifiziertem Personal ausführen lassen. Qualifiziertes Personal ist von Dürr Technik geschult, ist mit der Technik des Gerätes vertraut und kennt die Gefahren des Gerätes.

2.5 Schutz vor elektrischem Strom

- › Bei Arbeiten am Gerät die entsprechenden elektrischen Sicherheitsvorschriften beachten.
- › Beschädigte Leitungen und Steckvorrichtungen sofort ersetzen.

2.6 Nur Originalteile verwenden

- › Nur das von Dürr Technik benannte oder freigegebene Zubehör und Sonderzubehör verwenden.
- › Nur Original-Verschleißteile und -Ersatzteile verwenden.



Dürr Technik übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Verwendung von nicht freigegebenem Zubehör, Sonderzubehör und anderen als den Original-Verschleißteilen und -Ersatzteilen entstanden sind.

2.7 Transport und Lagerung

Die Original-Verpackung bietet optimalen Schutz des Gerätes während des Transports.



Für Schäden beim Transport wegen mangelhafter Verpackung übernimmt Dürr Technik auch innerhalb der Gewährleistungsfrist keine Haftung.

- Gerät nur in Original-Verpackung transportieren.
- Verpackung von Kindern fernhalten.

Die Lagerung des originalverpackten Gerätes ist möglich

- in warmen, trockenen und staubfreien Räumen.
- geschützt vor Verschmutzungen.



Verpackungsmaterial nach Möglichkeit aufbewahren.

Umgebungsbedingungen bei Lagerung und Transport

Umgebungsbedingungen bei Lagerung und Transport

Temperatur	°C	-25 bis +55
Rel. Luftfeuchtigkeit	%	10% bis 90%

Beachten Sie hierzu bitte die Aufschriften auf dem Verpackungspolster.

2.8 Entsorgung

Gerät



Gerät nach geltendem Landes- und Lokalrecht sachgerecht entsorgen.

Verpackung



Verpackungsmaterial umweltgerecht entsorgen.

- Aktuelle Entsorgungswege beachten.
- Verpackung von Kindern fernhalten.

Produktbeschreibung

3 Übersicht

3.1 Ölfreie Kolben-Kompressoren KK

Ölfreie Kolben-Kompressoren der Baureihe KK8, KK15, KK40 und KK70 bestehen jeweils aus einem Kompressorkopf mit Elektromotor.

Folgende Elektromotoren sind verfügbar:

Typ A	Einphasen-Wechselstrommotoren
Typ B	Dreiphasen-Drehstrommotoren
Typ D	Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren

3.2 Ölfreie Kolben-Vakuumpumpen KV

Ölfreie Kolben-Vakuumpumpen der Baureihe KV8, KV15 und KV40 bestehen jeweils aus einem Vakuumpumpkopf mit Elektromotor.

Folgende Elektromotoren sind verfügbar:

Typ A	Einphasen-Wechselstrommotoren
Typ B	Dreiphasen-Drehstrommotoren
Typ D	Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren

3.3 Zubehör

Für den Gebrauch von Kolben-Kompressoren und Kolben-Vakkumpumpen bietet Dürr Technik eine breite Palette von leistungsfähigen Zubehörkomponenten an.



Die Ansaugluft muss gefiltert werden. Dazu muss ein geeigneter Ansaugfilter am Lufteintritt des Gerätes montiert werden.



Die Geräte erzeugen Vibrationen. Zur Dämpfung dieser Vibrationen müssen geeignete Schwingungsdämpfer am Gerät montiert werden.

Je nach Einsatzbereich und Baureihen sind produktspezifische Ansaugfilter, Schalldämpfer und Schwingungsdämpfer erhältlich (siehe "Zubehör Kolben-Kompressoren KK" und "Zubehör Kolben-Vakuumpumpen KV" für die jeweilige Baureihe).

Zubehörkomponenten sind nicht im Lieferumfang enthalten und müssen gesondert bestellt werden.

3.4 Ersatzteilset



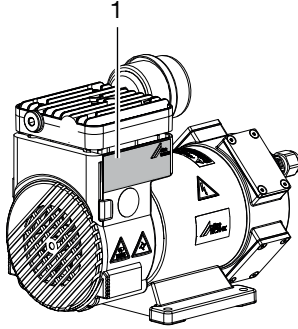
Reparaturarbeiten, die über die übliche Wartung hinausgehen, dürfen nur von einer qualifizierten Fachkraft oder unserem Kundendienst ausgeführt werden.

Für die Reparatur von Kolben-Kompressoren und Kolben-Vakkumpumpen sind produktspezifische Ersatzteilsets erhältlich.

Die Ersatzteilsets für die jeweilige Baureihe und Geräte-Typ sind in den Kapiteln "Ersatzteilset für Baureihe xx" aufgeführt.


4 Technische Daten

Die technischen Daten des Gerätes befinden sich auf dem Typenschild.

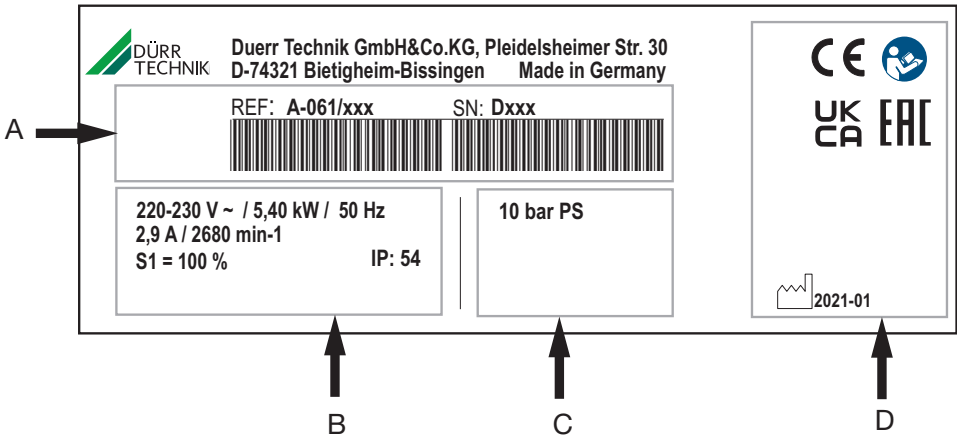


1 Typenschild

4.1 Typenschild mit Technischen Daten

 Schematische Darstellung des Typenschildes. Die Angaben sind gerätespezifisch. Die Anordnung der Angaben auf dem Typenschild können variieren.

Schematische Darstellung Typenschild



- A Artikelnummer (REF) und Seriennummer (SN)
- B Elektrische Daten
- C Allgemeine technische Daten
- D Symbole (siehe "Weitere Symbole")

Legende Bereich B - Elektrische Daten

Einheit	Bezeichnung
Hz	Netzfrequenz
~	Anzahl der Phasen
V	Nennspannung
kW	Nennleistung(P1)
A	Nennstrom
min ⁻¹	Drehzahl
%	Nennbetriebsart / Einschaltdauer (Sx)
IP	Schutzart (Motor)

Legende Bereich C - Allgemeine technische Daten

Einheit	Bezeichnung
bar PS	Sicherheitsdruck PS

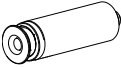
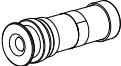

5 Ölfreie Kolben-Kompressoren und -Vakuumpumpen Bau- reihe KK8 / KV8





Zubehör und Ersatzteile bestellen unter office@duerr-technik.de oder im Dürr Technik **Webshop**.


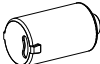





5.1 Zubehör Kolben-Kompressoren KK

Filter und Schalldämpfer			
	Bezeichnung	Technische Daten	Bemerkung
	Ansaugfilter lang 0714200040	G1/4" 3 µm Filterfeinheit	– komplett mit Ansaugfilter-Einsatz – Reduziernippel mitbestellen
	Ansaugfilter-Einsatz lang . 0714200050	3 µm Filterfeinheit	– Passend für Ansaugfilter lang
	Reduziernippel G1/4" -> G1/8" 9000-310-57	G1/4 " --> G1/8"	– Für Montage an KK8 / KV8 mitbestellen

Schwingungsdämpfer			
	Bezeichnung	Technische Daten	Anschluss 1 / Anschluss 2
	Schwingungsdämpfer-Set (33 sh) 0536100005 Für Geräte Typ A	Ø25x20 Härte: 33 Shore	M6x12/ M6x18
	Schwingungsdämpfer-Set (50 sh) 0536100007 Für Geräte Typ D	Ø20x30 Härte: 50 Shore	M4x6/ M4-innen

5.2 Zubehör Kolben-Vakuumpumpen KV

Schalldämpfer			
	Bezeichnung	Technische Daten	Bemerkung
	Schalldämpfer G1/8" . . . 0714200060	G1/8"	
	Schalldämpfer G1/4" . . . 0714200070	G1/4"	– Reduziernippel mitbestellen
	Reduziernippel G1/4" -> G1/8" 9000-310-57	G1/4 " --> G1/8"	– Für Montage an KK8 / KV8 mitbestellen

Schwingungsdämpfer			
	Bezeichnung	Technische Daten	Anschluss 1 / Anschluss 2
	Schwingungsdämpfer-Set (33 sh) 0536100005 Für Geräte Typ A	Ø25x20 Härte: 33 Shore	M6x12/ M6x18
	Schwingungsdämpfer-Set (50 sh) 0536100007 Für Geräte Typ D	Ø20x30 Härte: 50 Shore	M4x6/ M4-innen

5.3 Ersatzteilset für Baureihe KK8 / KV8

Positionsnummern Ersatzteile

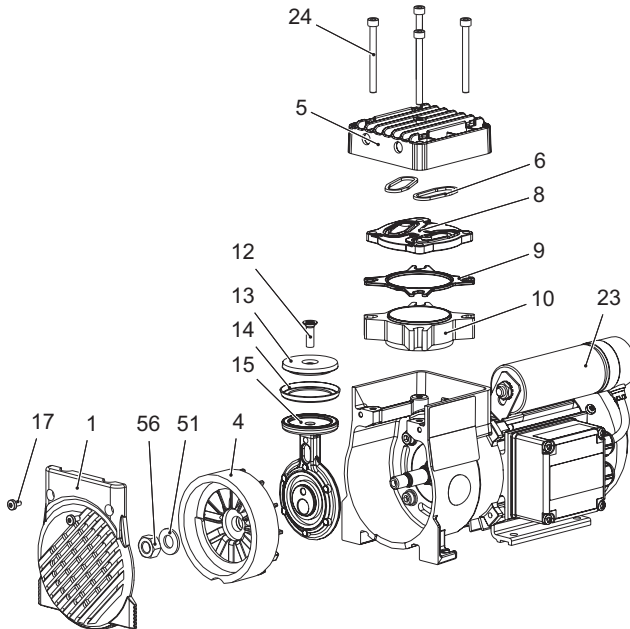


Bild 1: Ölfreie Kolben-Kompressoren und -Vakuumpumpen KK8 / KV8 mit Positionsnummern für Ersatzteile

- | | |
|----|------------------------------------|
| 1 | Kurbelgehäusedeckel |
| 4 | Kurbel |
| 5 | Zylinderkopf |
| 6 | Dichtung Ventilplatte |
| 8 | Ventilplatte mit Lamellenventilen |
| 9 | Dichtung Zylinder |
| 10 | Zylinder |
| 12 | Schraube |
| 13 | Manschetenteller |
| 14 | Manschette |
| 15 | Pleuel |
| 17 | Schrauben Kurbelgehäusedeckel |
| 23 | Kondensator |
| 24 | Befestigungsschrauben Zylinderkopf |
| 51 | Unterlegscheibe |
| 56 | Sechskantmutter |

Ersatzteile Typ A Einphasen-Wechselstrommotor

Typ A / 1-Zylinder Ersatzteil-Sets KK8 / KV8	Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK8 A-025	KV8 A-025E
Kurbelgehäusedeckel 0536100001	1, 17	1x	1x
Kurbel mit Kolben 0536100002	4, 6, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 17, 51, 56	1x	1x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen 0536100003	5, 6, 8, 24	1x	1x
Zylinder mit Topfman- schette 0536100004	6, 9, 10, 12, 14, 17, 24	1x	1x
Kondensator 20 µF 0536100011	23	1x	1x

Ersatzteile Typ D Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren

Typ D / 1-Zylinder Ersatzteil-Sets KK8 / KV8	Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK8 D-030	KV8 D-030E
Kurbelgehäusedeckel 0536100001	1, 17	1x	1x
Kurbel mit Kolben 0536100002	4, 6, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 17, 51, 56	1x	1x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen 0536100003	5, 6, 8, 24	1x	1x
Zylinder mit Topfman- schette 0536100004	6, 9, 10, 12, 14, 17, 24	1x	1x
Verschlusskappe 0536100010	-	1x	1x
Kohlebürsten (Motor 12 V) 0574100012	-	1x	1x
Kohlebürsten (Motor 24 V) 0574100011	-	1x	1x
Relais (12 V) 9000100441	-	1x	1x
Relais 24 V 9000100442	-	1x	1x

5.4 Schematische Zeichnung KK8/KV8



Detaillierte Abmessungen des Gerätes siehe Datenblatt ("Anhang Datenblätter").



Die Abmessungen (Durchmesser, Höhe) der Schwingungsdämpfer sind produktspezifisch (siehe Kapitel Zubehör - Technischen Daten). Werden andere als die abgebildeten Schwingungsdämpfer verwendet, ändern sich deren Abmessungen.

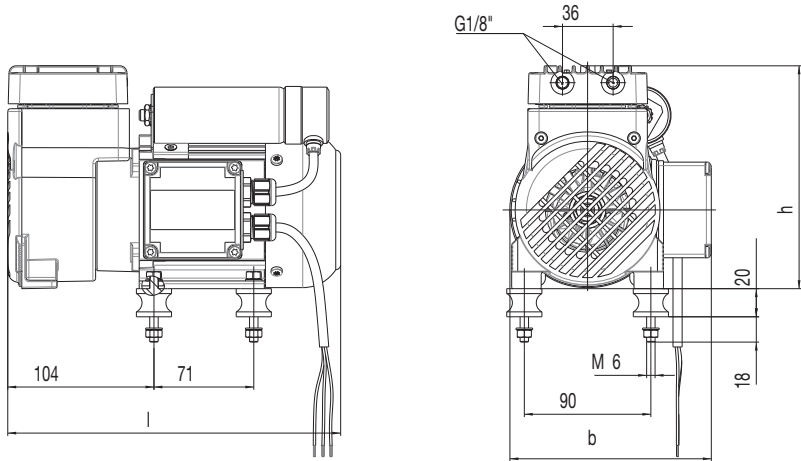


Bild 2: KK8 / KV8; Typ: A-025; A-025E

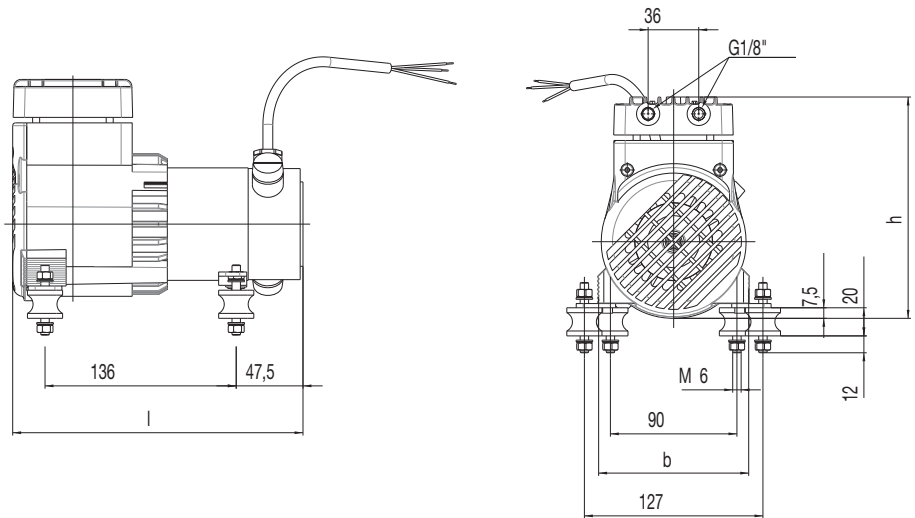


Bild 3: KK8 / KV8; Typ: D-030; D-030E

5.5 Leistungsdiagramm KK8

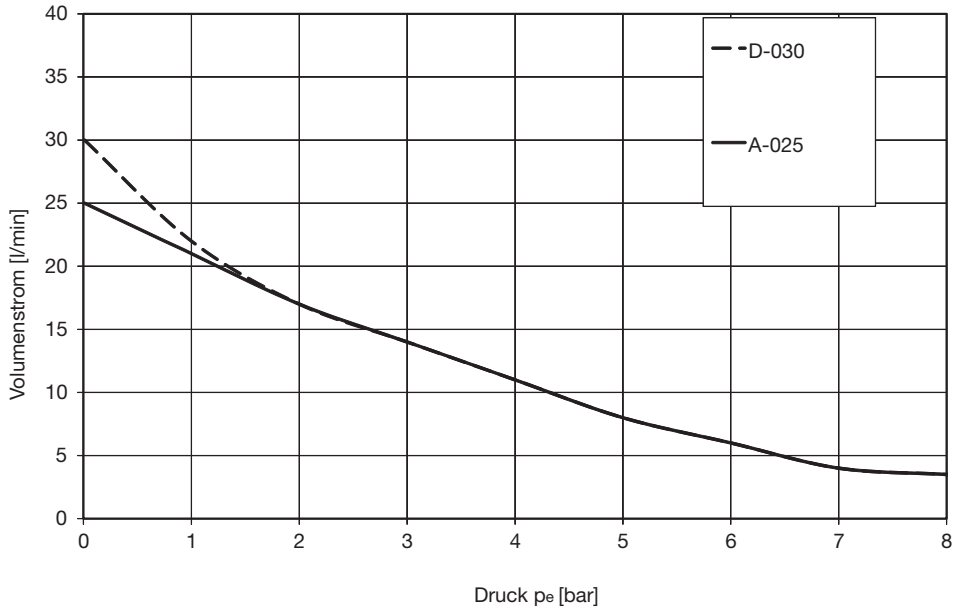


Bild 4: Liefermenge bei 50 Hz (60 Hz ca. +18%)

5.6 Leistungsdiagramm KV8

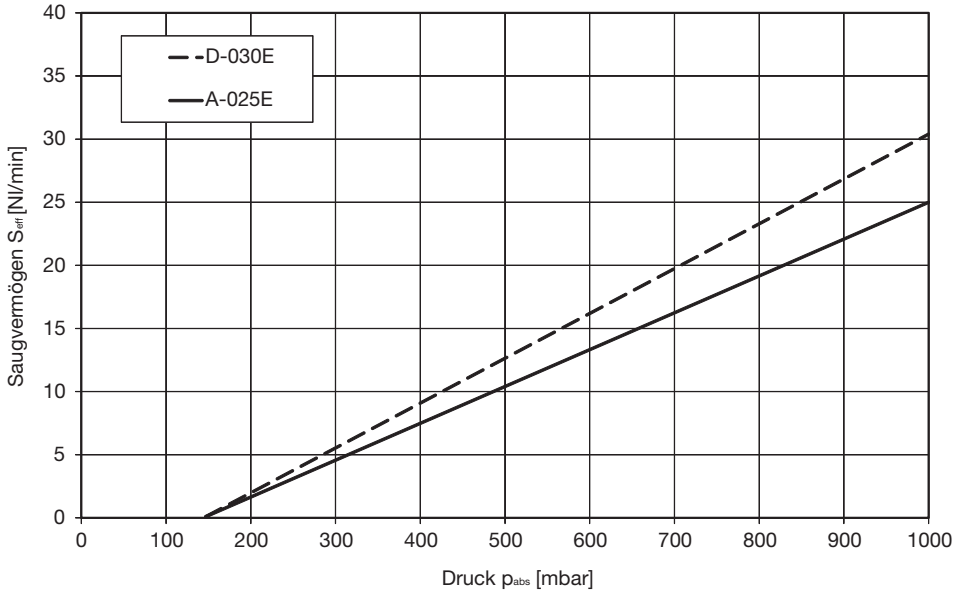


Bild 5: Saugvermögen bezogen auf Atmosphärendruck bei 50Hz (60Hz. ca. +18%)

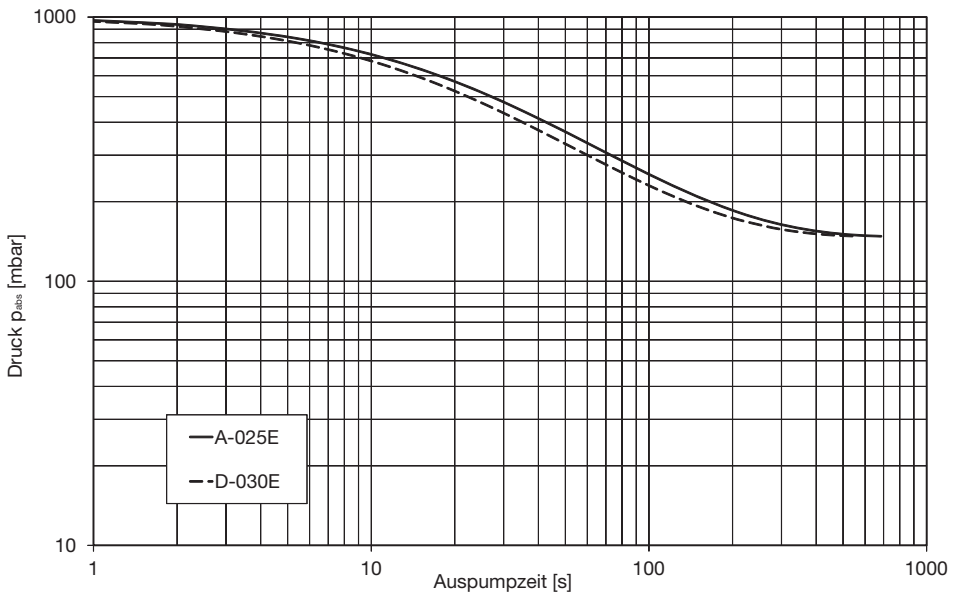



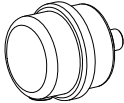

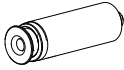
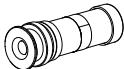
Bild 6: Auspumpzeit eines 10l - Volumens bei 50Hz



6 Ölfreie Kolben-Kompressoren und -Vakuumpumpen Bau- reihe KK15 / KV15

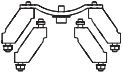
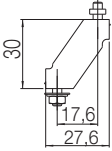
 Zubehör und Ersatzteile bestellen unter office@duerr-technik.de oder im Dürr Technik **Webshop**.



6.1 Zubehör Kolben-Kompressoren KK

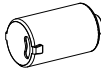
Filter und Schalldämpfer				
	Bezeichnung		Technische Daten	Bemerkung
	Ansaugfilter Standard . . .	0714200015	Spezialgewinde für: G1/4" und 1/4" NPT 2 µm Filterfeinheit	– komplett mit Ansaugfilter-Ein- satz
	Ansaugfilter-Einsatz Standard	0714200025	2 µm Filterfeinheit	– Passend für Ansaugfilter Stan- dard
	Ansaugfilter lang	0714200040	G1/4" 3 µm Filterfeinheit	– komplett mit Ansaugfilter-Ein- satz
	Ansaugfilter-Einsatz lang .	0714200050	3 µm Filterfeinheit	– Passend für Ansaugfilter lang

Schwingungsdämpfer				
	Bezeichnung		Technische Daten	Anschluss 1/ Anschluss 2
	Schwingungsdämpfer- Set (33 sh)	0536100005	Ø25x20 Härte: 33 Shore	M6x12/ M6x18
	Schwingungsdämpfer- Set (40 sh)	0574100010	Ø25x30 Härte: 40 Shore	M6x12/ M6x25



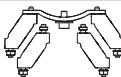
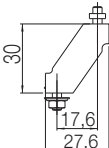
Schwingungsdämpfer			
	Bezeichnung	Technische Daten	Anschluss 1/ Anschluss 2
	Schwingungsdämpfer- Set 0832-010-00	Schwingungsdämpfer mit Brücke für D-040 Geräte Härte: 40 Shore	schräg mit Brücke (Motorseite)
	Schwingungsdämpfer- Set schräg (40 sh) 0832-008-00	Härte: 40 Shore Passend für Kompressor-Aggregat: A-062 / A-062E B-062	Ø4,5 Ø4,5

6.2 Zubehör Kolben-Vakuumpumpen KV

Filter und Schalldämpfer

	Bezeichnung	Technische Daten	Bemerkung
	Schalldämpfer G1/4" 0714200070	G1/4"	

Schwingungsdämpfer

	Bezeichnung	Technische Daten	Anschluss 1/ Anschluss 2
	Schwingungsdämpfer-Set (33 sh) 0536100005	Ø25x20 Härte: 33 Shore	M6x12/ M6x18
	Schwingungsdämpfer-Set (40 sh) 0574100010	Ø25x30 Härte: 40 Shore	M6x12/ M6x25
	Schwingungsdämpfer-Set 0832-010-00	Schwingungsdämpfer mit Brücke für D-040 Geräte Härte: 40 Shore	schräg mit Brücke (Motorseite)
	Schwingungsdämpfer-Set schräg (40 sh) 0832-008-00	Härte: 40 Shore Passend für Kompressor-Aggregat: A-062 / A-062E B-062	Ø4,5 Ø4,5

6.3 Ersatzteilset für Baureihe KK15/KV15

Positionsnummern Ersatzteile

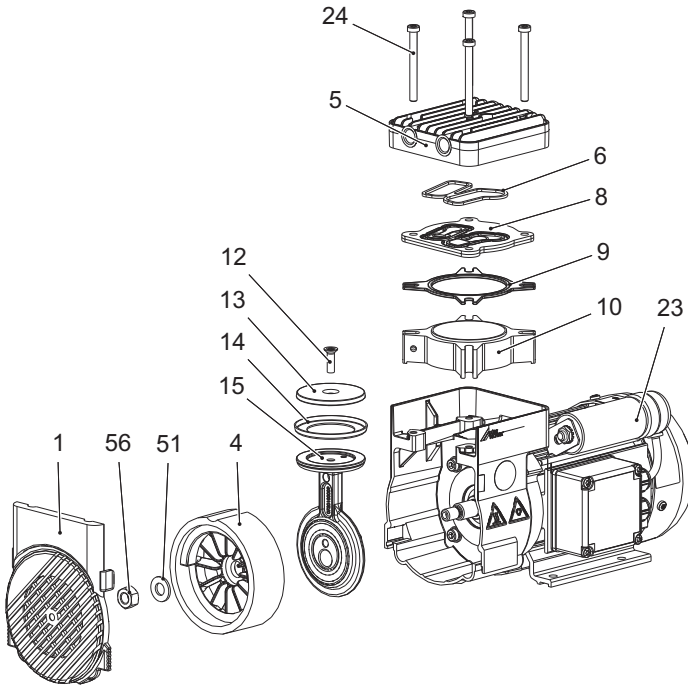


Bild 7: Ölfreie Kolben-Kompressoren und -Vakuumpumpen KK15 / KV15 mit Positionsnummern für Ersatzteile

- | | |
|----|------------------------------------|
| 1 | Kurbelgehäusedeckel |
| 4 | Kurbel |
| 5 | Zylinderkopf |
| 6 | Dichtung Ventilplatte |
| 8 | Ventilplatte mit Lammellenventilen |
| 9 | Dichtung Zylinder |
| 10 | Zylinder |
| 12 | Schraube |
| 13 | Manschettenteller |
| 14 | Manschette |
| 15 | Pleuel |
| 23 | Kondensator |
| 24 | Befestigungsschrauben Zylinderkopf |
| 51 | Unterlegscheibe |
| 56 | Sechskantmutter |

Ersatzteile Typ A Einphasen-Wechselstrommotor

Typ A / 1-Zylinder Ersatzteil-Sets KK15 / KV 15		Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK15 A-038	KV15 A-038E	KK15 A-061
Kurbelgehäusedeckel	0574100003	1	1x	1x	1x
Kurbel mit Kolben	0574100004	4, 6, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 24, 51, 56	1x	1x	1x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen	0574100006	6, 8, 24	1x	1x	1x
Zylinder mit Topfman- schette	0574100007	6, 9, 10, 12, 14, 24	1x	1x	1x

Typ A / 2-Zylinder Ersatzteil-Sets KK15 / KV 15		Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK15 A-062	KV15 A-062E2
Kurbelgehäusedeckel	0574100003	1	2x	2x
Kurbel mit Kolben	0574100004	4, 6, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 24, 51, 56	2x	2x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen	0574100006	6, 8, 24	2x	2x
Zylinder mit Topfman- schette	0574100007	6, 9, 10, 12, 14, 24	2x	2x

Typ A / 2-Zylinder / 2-stufig Ersatzteil-Sets KK15		Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK15 A-035/62
Kurbelgehäusedeckel	0574100003	1	2x
Kurbel mit Kolben KK15-Seite	0574100004	4, 6, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 24, 51, 56	1x
Kurbel mit Kolben KK8-Seite		auf Anfrage	1x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen KK15-Seite	0574100006	6, 8, 24	1x

Typ A / 2-Zylinder / 2-stufig Ersatzteil-Sets KK15	Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK15 A-035/62
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen 0536100003 KK8-Seite	6, 8, 24	1x
Zylinder mit Topfman- schette 0841-981-0010 KK15-Seite	6, 9, 10, 12, 14, 24	1x
Zylinder mit Topfman- schette 0841-982-0010 KK8-Seite	6, 9, 10, 12, 14, 24	1x

Ersatzteile Typ B Dreiphasen-Drehstrommotoren

Typ B / 1-Zylinder Ersatzteil-Sets KK15 / KV 15		Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK15 B-038	KK15 B-061	KV15 B-061E
Kurbelgehäusedeckel . .	0574100003	1	1x	1x	1x
Kurbel mit Kolben	0574100004	4, 6, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 24, 51, 56	1x	1x	1x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen	0574100006	6, 8, 24	1x	1x	1x
Zylinder mit Topfman- schette	0574100007	6, 9, 10, 12, 14, 24	1x	1x	1x

Typ B / 2-Zylinder Ersatzteil-Sets KK15		Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK15 B-062
Kurbelgehäusedeckel . .	0574100003	1	2x
Kurbel mit Kolben	0574100004	4, 6, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 24, 51, 56	2x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen	0574100006	6, 8, 24	2x
Zylinder mit Topfman- schette	0574100007	6, 9, 10, 12, 14, 24	2x

Ersatzteile Typ D Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren

Typ D-040 / D-040E / 1-Zylinder Ersatzteil-Sets KK15 / KV 15		Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK15 D-040	KV15 D-040E
Kurbelgehäusedeckel	0574100003	1	1x	1x
Kurbel mit Kolben	0574100005	4, 6, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 24, 51, 56	1x	1x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen	0574100006	6, 8, 24	1x	1x
Zylinder mit Topfman- schette	0574100007	6, 9, 10, 12, 14, 24	1x	1x
Kohlebürsten (Motor 24 V)	0574100011	-	1x	1x
Kohlebürsten (Motor 12 V)	0574100012	-	1x	1x
Verschlusskappe	0536100010	-	1x	1x
Relais (12 V)	9000100441	-	1x	1x
Relais 24 V	9000100442	-	1x	1x
Entstörfilter mit Kabel- baum	0832-990-50	-	1x	1x

Typ D-061 / D-061E / 1-Zylinder Ersatzteil-Sets KK15 / KV 15		Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK15 D-061	KV15 D-061E
Kurbelgehäusedeckel	0574100003	1	1x	1x
Kurbel mit Kolben	0574100004	4, 6, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 24, 51, 56	1x	1x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen	0574100006	6, 8, 24	1x	1x
Zylinder mit Topfman- schette	0574100007	6, 9, 10, 12, 14, 24	1x	1x
Kohlebürsten (Motor 110 V)	0574100013	-	1x	1x
Kohlebürsten (Motor 24 V)	0574100023	-	1x	1x
Kohlebürsten (Motor 12 V)	0574100026	-	1x	1x

6.4 Schematische Zeichnung KK15/KV15



Detaillierte Abmessungen des Gerätes siehe Datenblatt ("Anhang Datenblätter").



Die Abmessungen (Durchmesser, Höhe) der Schwingungsdämpfer sind produktspezifisch (siehe Kapitel Zubehör - Technischen Daten). Werden andere als die abgebildeten Schwingungsdämpfer verwendet, ändern sich deren Abmessungen.

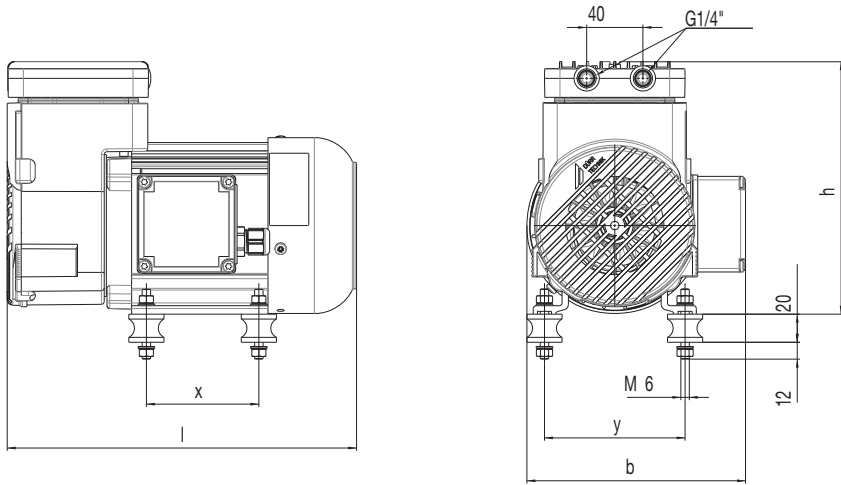


Bild 8: KK15 / KV15, Typ: A-038; B-038; A-061; B-061

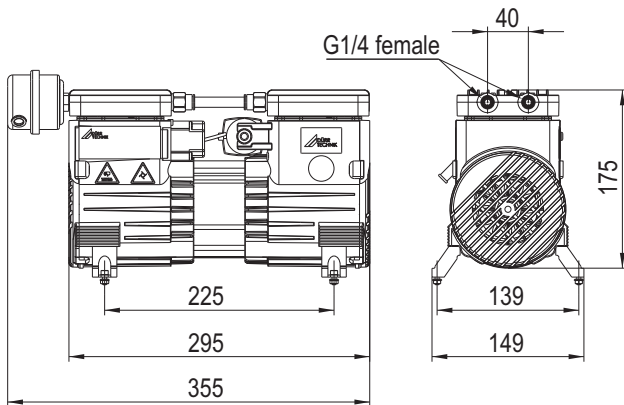


Bild 9: KK15 / KV15; Typ: A-062

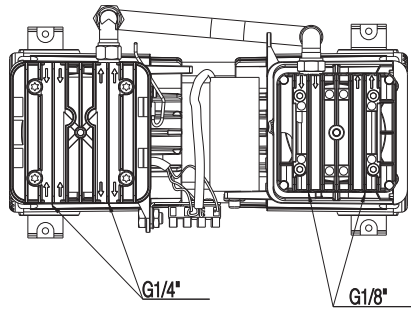


Bild 10: KK15; Typ: A-035/62

6.5 Leistungsdiagramm KK15

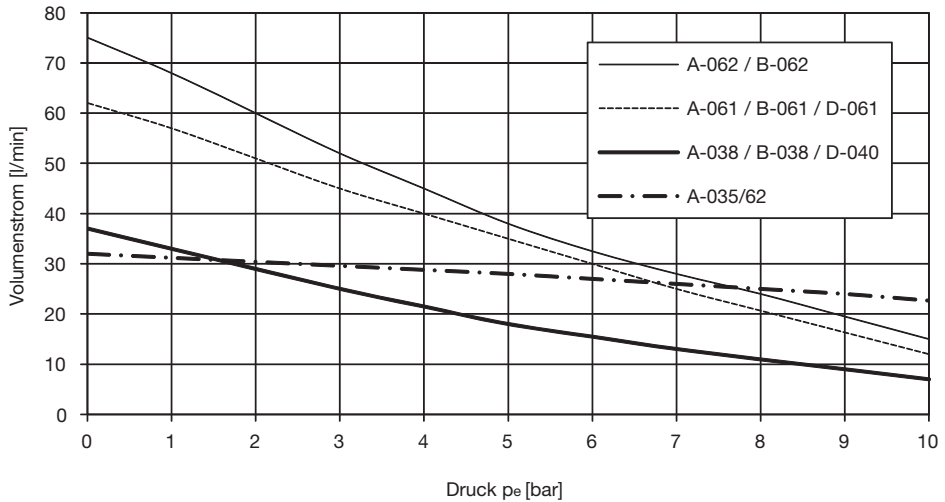


Bild 11: Liefermenge bei 50 Hz (60 Hz ca. +18%)

6.6 Leistungsdigramm KV15

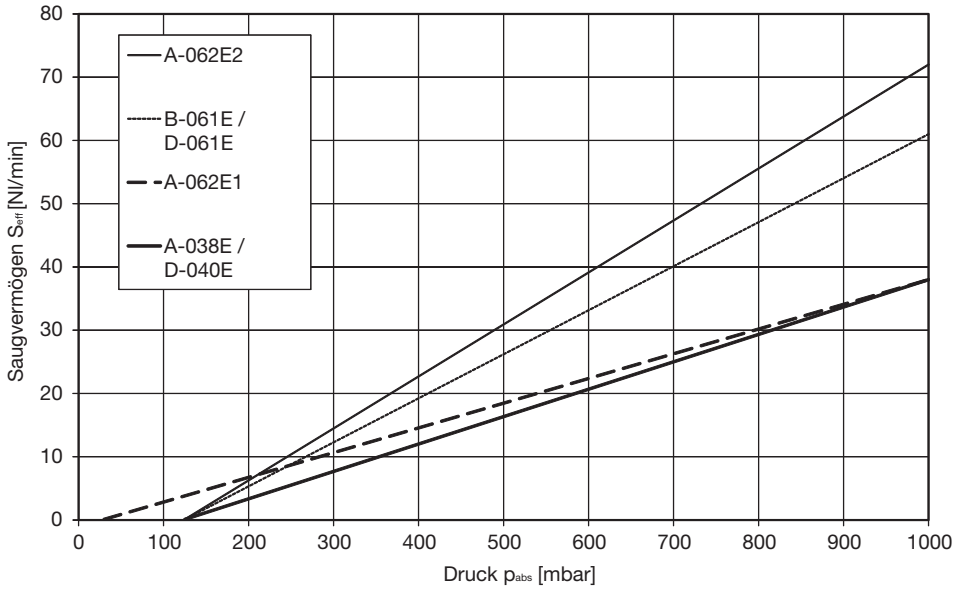


Bild 12: Saugvermögen bezogen auf Atmosphärendruck bei 50Hz (60Hz. ca. +18%)

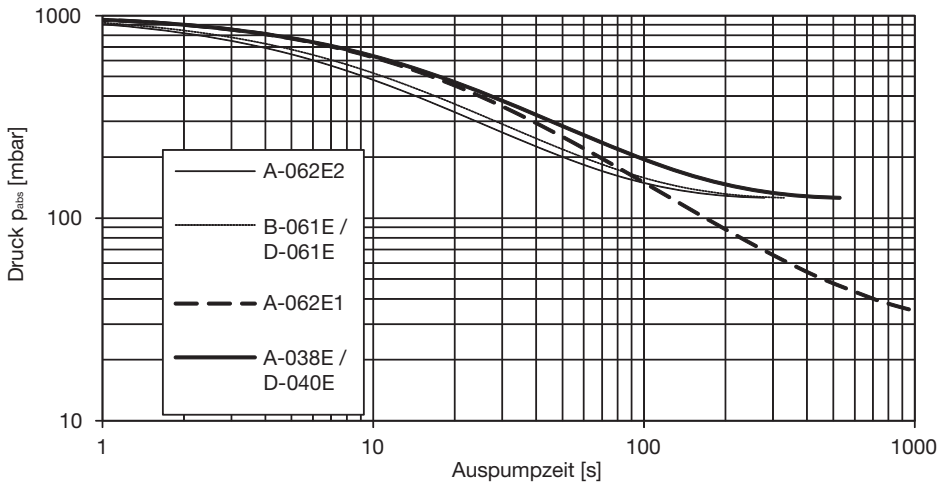


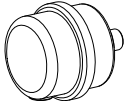

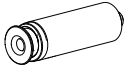
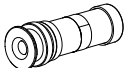
Bild 13: Auspumpzeit eines 10l - Volumens bei 50Hz

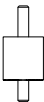
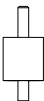
7 Ölfreie Kolben-Kompressoren und -Vakuumpumpen Bau- reihe KK40 / KV40

 Zubehör und Ersatzteile bestellen unter office@duerr-technik.de oder im Dürr Technik **Webshop**.

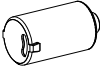


7.1 Zubehör Kolben-Kompressoren KK

Filter und Schalldämpfer			
	Bezeichnung	Technische Daten	Bemerkung
	Ansaugfilter Standard . . . 0714200015	Spezialgewinde für: G1/4" und 1/4" NPT 2 µm Filterfeinheit	– komplett mit Ansaugfilter-Ein- satz
	Ansaugfilter-Einsatz Standard 0714200025	2 µm Filterfeinheit	– Passend für Ansaugfilter Stan- dard
	Ansaugfilter lang 0714200040	G1/4" 3 µm Filterfeinheit	– komplett mit Ansaugfilter-Ein- satz
	Ansaugfilter-Einsatz lang . 0714200050	3 µm Filterfeinheit	– Passend für Ansaugfilter lang

Schwingungsdämpfer			
	Bezeichnung	Technische Daten	Anschluss 1/ Anschluss 2
	Schwingungsdämpfer- Set 0880100018	Ø30x32 Härte: 34 Shore empfohlen für 1- Zylinder-Geräte	M8x16/ M8x23
	Schwingungsdämpfer- Set 0881-991-00	Ø40x40 Härte: 34 Shore empfohlen für 2- Zylinder-Geräte	M8x15/ M8x22

7.2 Zubehör Kolben-Vakuumpumpen KV

Filter und Schalldämpfer			
	Bezeichnung	Technische Daten	Bemerkung
	Schalldämpfer G1/4" . . . 0714200070	G1/4"	

Schwingungsdämpfer			
	Bezeichnung	Technische Daten	Anschluss 1/ Anschluss 2
	Schwingungsdämpfer- Set 0880100018	Ø30x32 Härte: 34 Shore empfohlen für 1- Zylinder-Geräte	M8x16/ M8x23
	Schwingungsdämpfer- Set 0881-991-00	Ø40x40 Härte: 34 Shore empfohlen für 2- Zylinder-Geräte	M8x15/ M8x22

7.3 Ersatzteilset für Baureihe KK40 / KV40

Positionsnummern Ersatzteile

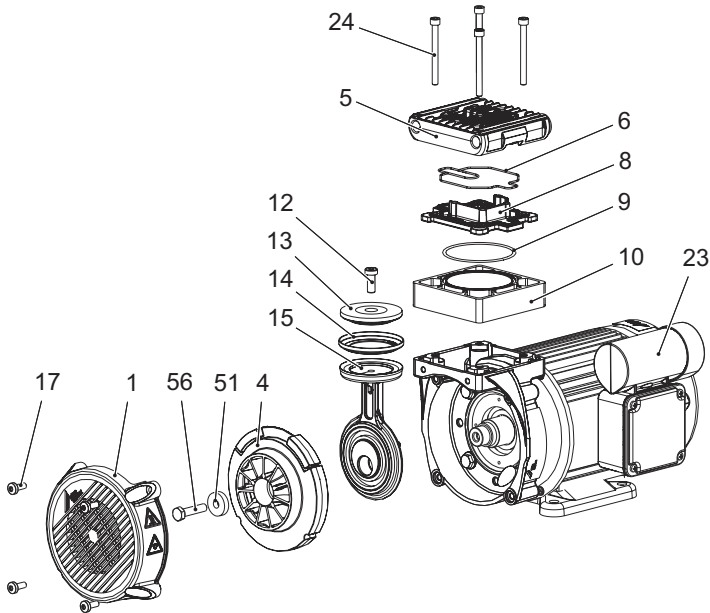


Bild 14: Ölfreie Kolben-Kompressoren und -Vakuumpumpen KK40 / KV40 mit Positionsnummern für Ersatzteile

- | | |
|----|------------------------------------|
| 1 | Kurbelgehäusedeckel |
| 4 | Kurbel |
| 5 | Zylinderkopf |
| 6 | Dichtung Ventilplatte |
| 8 | Ventilplatte mit Lamellenventilen |
| 9 | Dichtung Zylinder |
| 10 | Zylinder |
| 12 | Schraube |
| 13 | Manschetten-teller |
| 14 | Manschette |
| 15 | Pleuel |
| 17 | Schrauben Kurbelgehäusedeckel |
| 23 | Kondensator |
| 24 | Befestigungsschrauben Zylinderkopf |
| 51 | Scheibe |
| 56 | Sechskantschraube |

Ersatzteile Typ A Einphasen-Wechselstrommotor

Typ A / 1-Zylinder Ersatzteil-Sets KK40 / KV 40	Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK40 A-065	KV40 A-065E
Kurbelgehäusedeckel 0431100008	1, 17	1x	1x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen 0431100009	6, 8, 24	1x	1x
Zylinder mit Topfman- schette 0431100011	6, 9, 10, 12, 14, 24	1x	1x

Typ A / 2-Zylinder Ersatzteil-Sets KK40 / KV 40	Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK40 AG-132	KV40 AG-132E	KV40 AG-065-2E
Kurbelgehäusedeckel 0431100015	1, 17	1x	1x	1x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen 0431100009	6, 8, 24	2x	2x	2x
Zylinder mit Topfman- schette 0431100011	6, 9, 10, 12, 14, 24	2x	2x	2x

Ersatzteile Typ B Dreiphasen-Drehstrommotoren

Typ B / 1-Zylinder Ersatzteil-Sets KK40	Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK40 B-065
Kurbelgehäusedeckel 0431100008	1, 17	1x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen 0431100009	6, 8, 24	1x
Zylinder mit Topfman- schette 0431100011	6, 9, 10, 12, 14, 24	1x

Typ B / 2-Zylinder Ersatzteil-Sets KK40 / KV40	Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK40 BG-132	KV40 BG-132E
Kurbelgehäusedeckel 0431100015	1, 17	1x	1x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen 0431100009	6, 8, 24	2x	2x
Zylinder mit Topfman- schette 0431100011	6, 9, 10, 12, 14, 24	2x	2x

Ersatzteile Typ D Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren

Typ D / 1-Zylinder Ersatzteil-Sets KK40		Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK40 D-075
Kurbelgehäusedeckel	0431100008	1, 17	1x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen	0431100009	6, 8, 24	1x
Zylinder mit Topfman- schette	0431100011	6, 9, 10, 12, 14, 24	1x
Kohlebürsten (12 V - ATG)	0571100025	-	1x

7.4 Schematische Zeichnung KK40/KV40



Detaillierte Abmessungen des Gerätes siehe Datenblatt ("Anhang Datenblätter").



Die Abmessungen (Durchmesser, Höhe) der Schwingungsdämpfer sind produktspezifisch (siehe Kapitel Zubehör - Technischen Daten). Werden andere als die abgebildeten Schwingungsdämpfer verwendet, ändern sich deren Abmessungen.

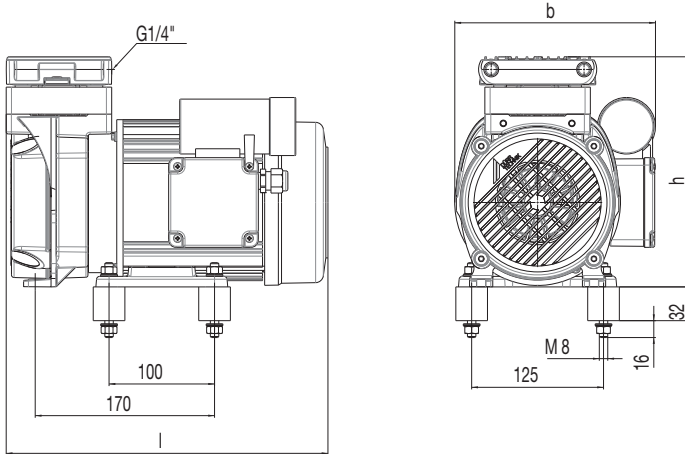


Bild 15: KK40 / KV40; Typ: A-065; B-065; A-065E

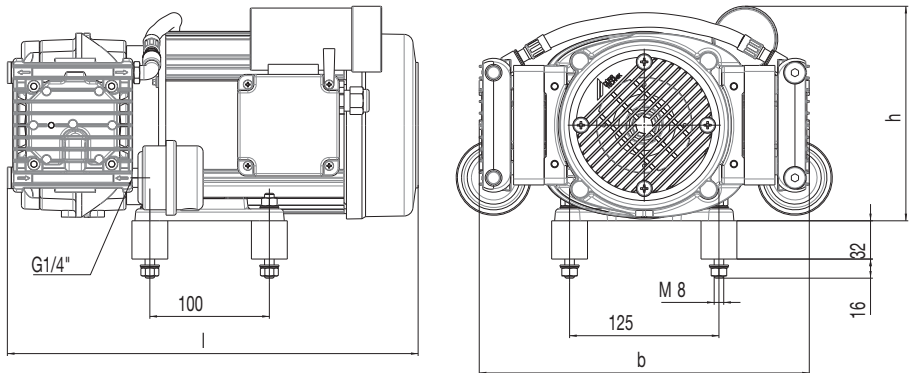


Bild 16: KK40 / KV40; Typ: AG-132; BG-132; AG-065-2E; A-065E; AG-132E; BG-132E

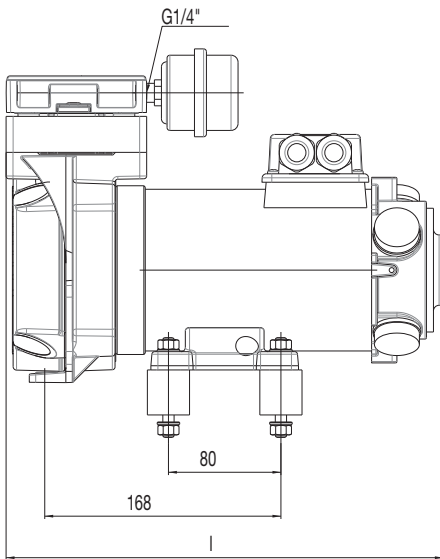


Bild 17: KK40 / KV40; Typ: D-075

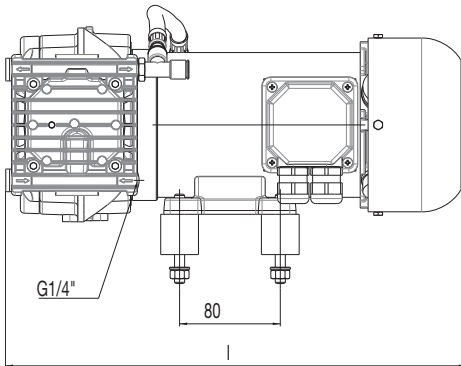


Bild 18: KK40; Typ: DG-160

7.5 Leistungdiagramm KK40

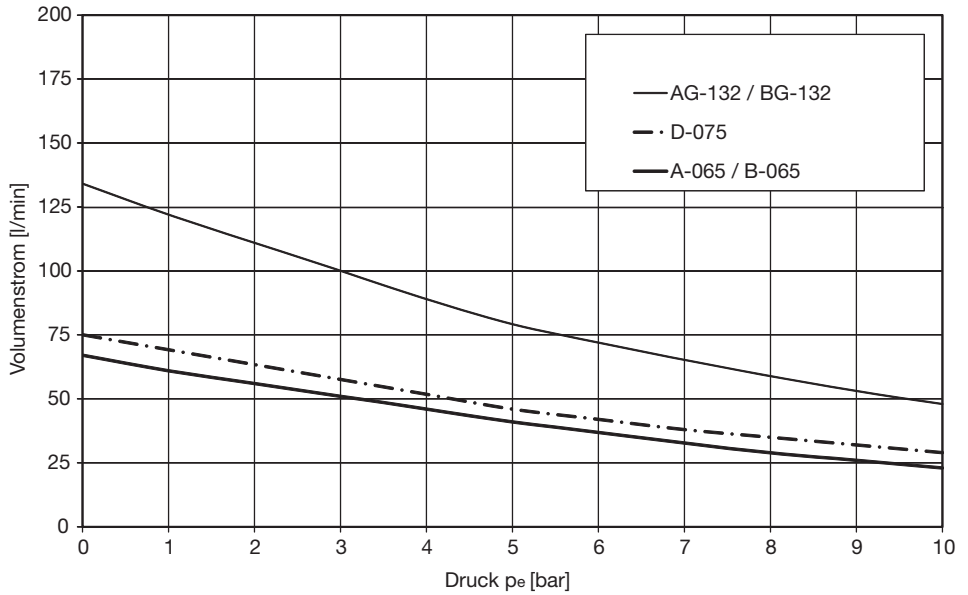


Bild 19: Liefermenge bei 50 Hz (60 Hz ca. +18%)

7.6 Leistungsdiagramm KV40

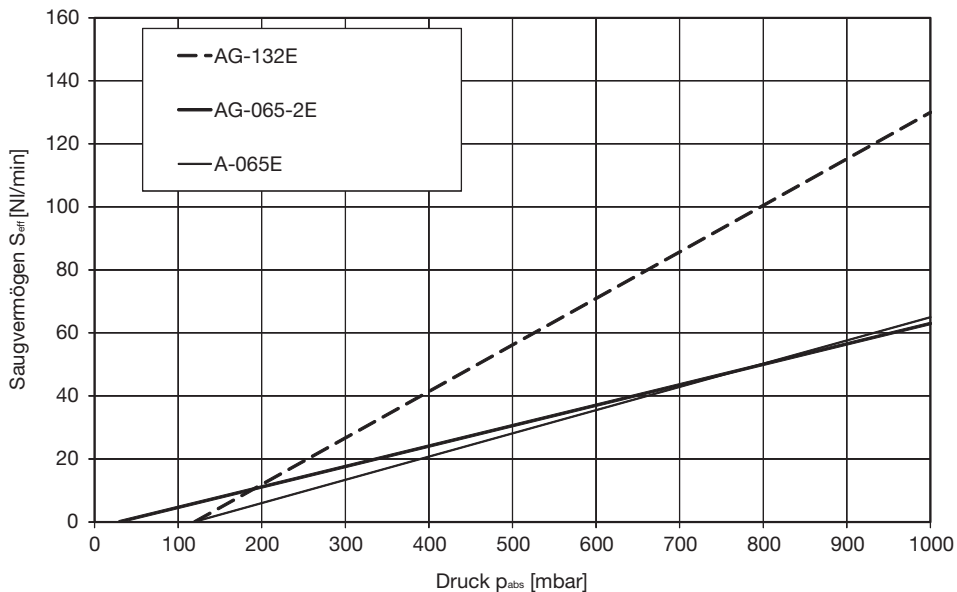


Bild 20: Saugvermögen bezogen auf Atmosphärendruck bei 50Hz (60Hz. ca. +18%)

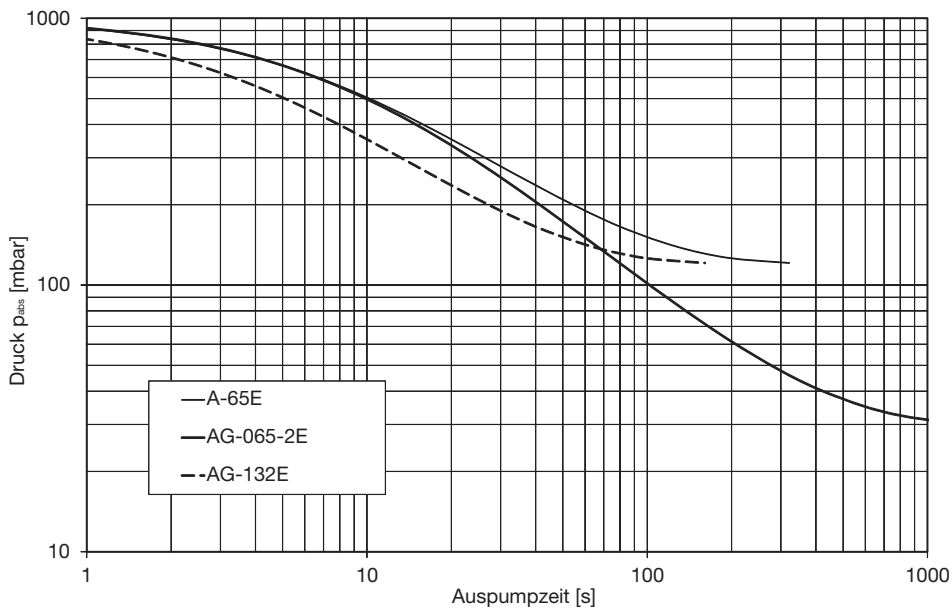
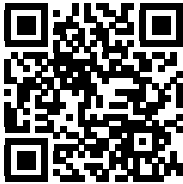


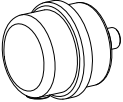

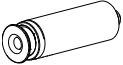
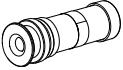
Bild 21: Auspumpzeit eines 10l - Volumens bei 50Hz

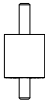
8 Ölfreie Kolben-Kompressoren Baureihe KK70

 Zubehör und Ersatzteile bestellen unter office@duerr-technik.de oder im Dürr Technik **Webshop**.

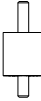


8.1 Zubehör Kolben-Kompressoren KK

Filter und Schalldämpfer			
	Bezeichnung	Technische Daten	Bemerkung
	Ansaugfilter Standard .. 0714200015	Spezialgewinde für: G1/4" und 1/4" NPT 2 µm Filterfeinheit	– komplett mit Ansaugfilter-Einsatz
	Ansaugfilter-Einsatz Standard 0714200025	2 µm Filterfeinheit	– Passend für Ansaugfilter Standard
	Ansaugfilter lang 0714200040	G1/4" 3 µm Filterfeinheit	– komplett mit Ansaugfilter-Einsatz
	Ansaugfilter-Einsatz lang . 0714200050	3 µm Filterfeinheit	– Passend für Ansaugfilter lang

Schwingungsdämpfer			
	Bezeichnung	Technische Daten	Anschluss 1/ Anschluss 2
	Schwingungsdämpfer Set 0880994570	9000-410-0080 Ø 30x40 Härte: 45 Shore (Motorseite) 9000-410-0081 Ø 30x40 Härte: 70 Shore (Kompressor-koGerätepfseite) empfohlen für Geräte-Typ A-100; B-100	M8x16/ M8x23

Schwingungsdämpfer

	Bezeichnung	Technische Daten	Anschluss 1/ Anschluss 2
	Schwingungsdämpfer- Set 0881-991-00	Ø 40x40 Härte: 34 Shore empfohlen für Geräte-Typ D-100; A-200; B-200	M8x15/ M8x22

8.2 Ersatzteilset für Baureihe KK70

Positionsnummern Ersatzteile

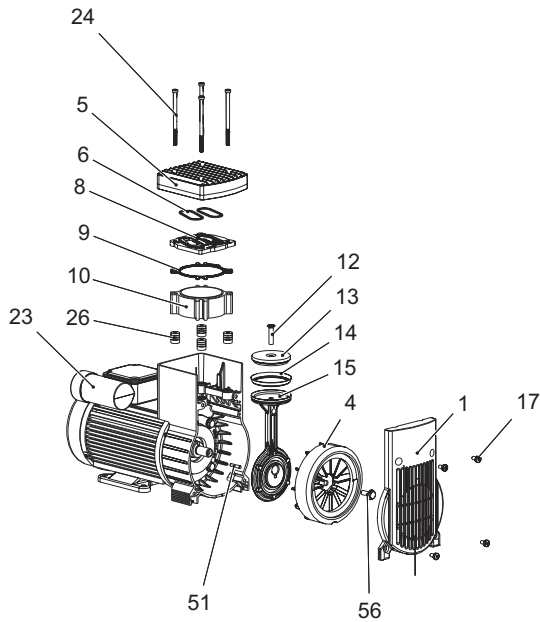


Bild 22: Ölfreie Kolben-Kompressoren und -Vakuumpumpen KK70 mit Positionsnummern für Ersatzteile (schematische Darstellung)

- 1 Kurbelgehäusedeckel
- 4 Kurbel
- 5 Zylinderkopf
- 6 Dichtung Ventilplatte
- 8 Ventilplatte mit Lamellenventilen
- 9 Dichtung Zylinder
- 10 Zylinder
- 12 Schraube
- 13 Manschettenteller
- 14 Manschette
- 15 Pleuel
- 17 Schrauben
- 23 Kondensator
- 24 Befestigungsschrauben Zylinderkopf
- 26 Distanzhülsen
- 51 Zylinderstift
- 56 Schraube

Ersatzteile Typ A Einphasen-Wechselstrommotor

Typ A / 1-Zylinder Ersatzteil-Sets KK70		Position (siehe "Positionsnummern Ersatzteile")	KK70 A-100
Kurbelgehäusedeckel . .	0880100014	1, 17	1x
Ventilplatte mit Lamellenventilen	0880100015	5, 6, 8, 24	1x
Zylinder mit Topfmanchette	0880100016	6, 9, 10, 12, 14, 17, 24	1x
Kurbel mit Kolben	0880100017	4, 6, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 17, 24, 26, 51, 56	1x

Ersatzteil-Sets KK70 / Typ A 2-Zylinder Varianten		Position (siehe "Positionsnummern Ersatzteile")	KK70 A-200
Kurbelgehäusedeckel . .	0880100014	1, 17	2x
Ventilplatte mit Lamellenventilen	0880100015	5, 6, 8, 24	2x
Zylinder mit Topfmanchette	0880100016	6, 9, 10, 12, 14, 17, 24	2x
Kurbel mit Kolben	0880100017	4, 6, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 17, 24, 26, 51, 56	2x
Kondensator 25µF 450 V	9000-104-0008ET	-	1x

Ersatzteile Typ B Dreiphasen-Drehstrommotoren

Typ B / 1-Zylinder Ersatzteil-Sets KK70		Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK70 B-100
Kurbelgehäusedeckel . .	0880100014	1, 17	1x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen	0880100015	5, 6, 8, 24	1x
Zylinder mit Topfman- schette	0880100016	6, 9, 10, 12, 14, 17, 24	1x
Kurbel mit Kolben	0880100017	4, 6, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 17, 24, 26, 51, 56	1x

Typ B / 2-Zylinder Ersatzteil-Sets KK70		Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK70 B-200
Kurbelgehäusedeckel . .	0880100014	1, 17	2x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen	0880100015	5, 6, 8, 24	2x
Zylinder mit Topfman- schette	0880100016	6, 9, 10, 12, 14, 17, 24	2x
Kurbel mit Kolben	0880100017	4, 6, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 17, 24, 26, 51, 56	2x

Ersatzteile Typ D Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren

Typ D / 1-Zylinder Ersatzteil-Sets KK70		Position (siehe "Positions- nummern Ersatzteile")	KK70 D-100
Kurbelgehäusedeckel	0880100014	1, 17	1x
Ventilplatte mit Lamellen- ventilen	0880100015	5, 6, 8, 24	1x
Zylinder mit Topfman- schette	0880100016	6, 9, 10, 12, 14, 17, 24	1x
Kurbel mit Kolben	0880100017	4, 6, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 17, 24, 26, 51, 56	1x
Kohlebürsten (Motor 12 V / 24 V)	0880100025	-	1x
Kohlebürsten (Motor 72 V / 110 V)	0880100026	-	1x

8.3 Schematische Zeichnung KK70



Detaillierte Abmessungen des Gerätes siehe Datenblatt ("Anhang Datenblätter").



Die Abmessungen (Durchmesser, Höhe) der Schwingungsdämpfer sind produktspezifisch (siehe Kapitel Zubehör - Technischen Daten). Werden andere als die abgebildeten Schwingungsdämpfer verwendet, ändern sich deren Abmessungen.

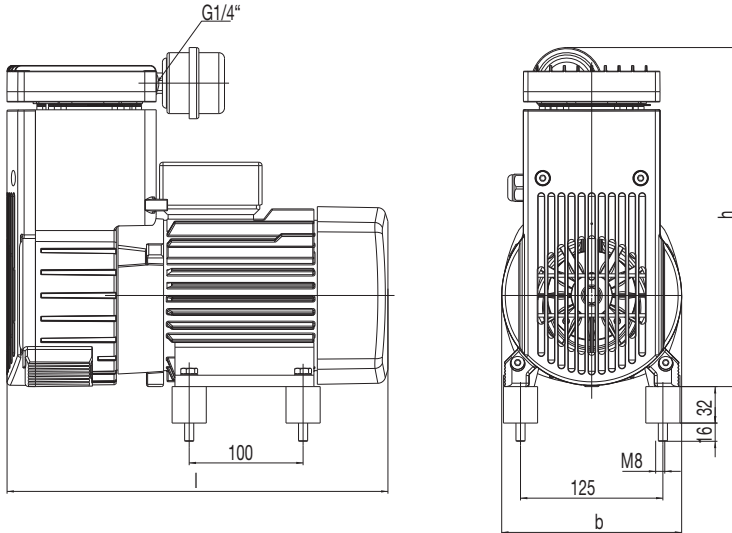


Bild 23: KK70; Typ: A-100; B-100; D-100

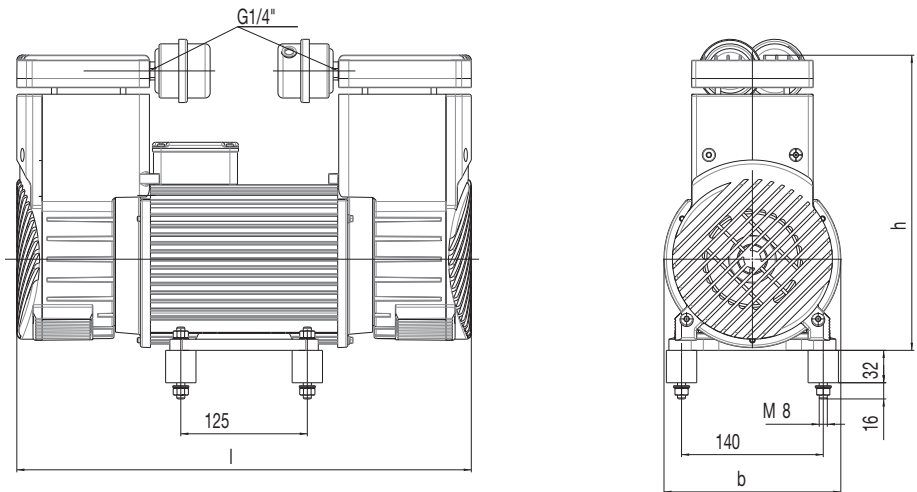


Bild 24: KK70; Typ: A-200; B-200

8.4 Leistungsdiagramm KK70

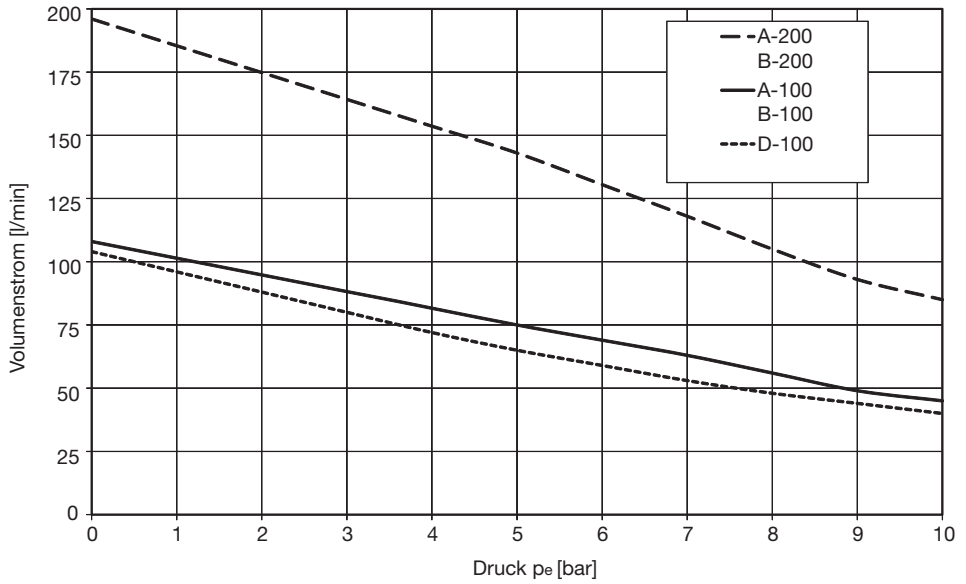


Bild 25: Liefermenge bei 50 Hz (60 Hz ca. +18%)

9 Konformitätserklärung für Maschinen nach Richtlinie 2006/42/EG

Hiermit erklären wir, dass das unten genannte Gerät allen einschlägigen Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

Das unten genannte Gerät erfüllt die Anforderungen der folgenden einschlägigen Richtlinien:

DIN EN 60034-1:2011-02

– Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU

– RoHS Richtlinie 2011/65/EU

Name des Herstellers:	Dürr Technik GmbH & Co. KG
Anschrift des Herstellers:	Pleidelsheimer Straße 30 D-74321 Bietigheim-Bissingen

Referenznummer:	KK / KV Geräte
Artikelbezeichnung:	Kompressor / Vakuumpumpen
ab Seriennummer:	P400000

Wir erklären hiermit, dass die Inbetriebnahme des Gerätes erst erfolgen darf, wenn festgestellt wurde, dass die Maschine, in die dieses Gerät eingebaut wird, den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

Folgende harmonisierte und sonstige Normen wurden angewandt:

DIN EN 1012-1:2011-02

DIN EN 1012-2:2011-12

DIN EN IEC 60034-5:2021-05

DIN EN 60335-1:2020-08

DIN EN IEC 61000-6-2:2019-11

DIN EN IEC 61000-6-3:2022-06

DIN EN 60204-1:2019-06

DIN EN 50106:2009-05

DIN EN ISO 12100:2013-08

Bietigheim-Bissingen, den 25.10.2022

Andreas Ripsam
Geschäftsleitung Dürr Technik

Unterschriftennachweis im
Originaldokument bei Dürr Technik

10 Funktion

10.1 Ölfreie Kolben-Kompressoren KK

Modularer Aufbau

Das Grundmodell besteht aus einem Kompressorkopf mit Elektromotor.

Folgende Elektromotoren sind verfügbar:

Typ A	Einphasen-Wechselstrommotoren
Typ B	Dreiphasen-Drehstrommotoren
Typ D	Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren

Mit Ausnahme der Dreiphasen-Drehstrommotoren ist in den meisten Elektromotoren ein Temperaturschalter als zusätzlicher thermischer Schutz integriert. Beim Ansprechen des Temperaturschalters schaltet das Gerät automatisch ab.



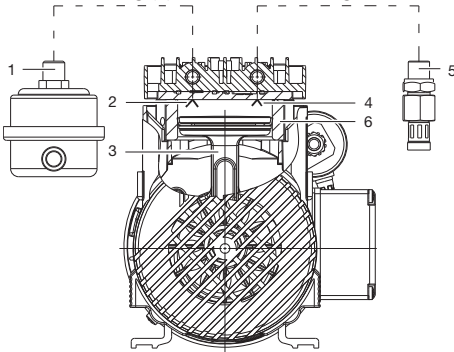
Nach dem Abkühlen starten Geräte mit Temperaturschalter wieder automatisch.



Bei allen Elektromotoren mit Nennstrom größer 10 A ist der Temperaturschalter passiv verschaltet. Zur thermischen Abschaltung muss ein zusätzliches Relais verwendet werden.

Funktionsbeschreibung

Über den Ansaugfilter (1) wird atmosphärische Luft angesaugt. Diese Luft wird durch den Kolben (3) im Zylinder (6) komprimiert. Das Einlassventil (2) bzw. Auslassventil (4) sperrt eine Fließrichtung ab. Die verdichtete Luft wird in der Druckluftleitung (5) zum Verbraucher geführt.



10.2 Ölfreie Kolben-Vakuumpumpen KV

Modularer Aufbau

Das Grundmodell besteht aus einem Pumpenkopf mit Elektromotor.

Folgende Elektromotoren sind verfügbar:

Typ A	Einphasen-Wechselstrommotoren
Typ B	Dreiphasen-Drehstrommotoren
Typ D	Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren.

Mit Ausnahme der Dreiphasen-Drehstrommotoren ist in allen Elektromotoren ein Temperaturschalter als zusätzlicher thermischer Schutz integriert. Beim Ansprechen des Temperaturschalters schaltet das Gerät automatisch ab.



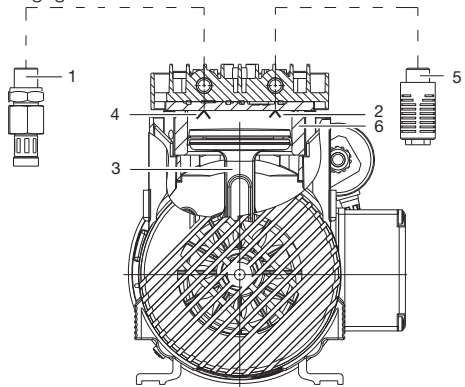
Nach dem Abkühlen starten Geräte mit Temperaturschalter wieder automatisch



Bei allen Elektromotoren mit Nennstrom größer 10 A muss zur thermischen Abschaltung ein zusätzliches Relais verwendet werden.

Funktionsbeschreibung

Am Ansaugstutzen (1) tritt Luft ein. Die Luft wird durch den Kolben (3) im Zylinder (6) abgesaugt. Das Einlassventil (2) bzw. Auslassventil (4) sperrt eine Fließrichtung ab. Die abgesaugte Luft wird über einen Schalldämpfer (5) in die Atmosphäre abgegeben.



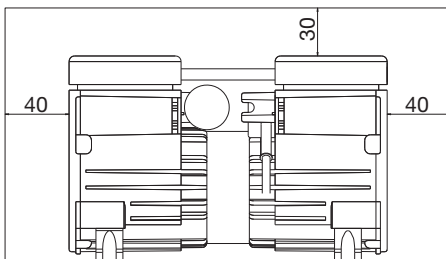
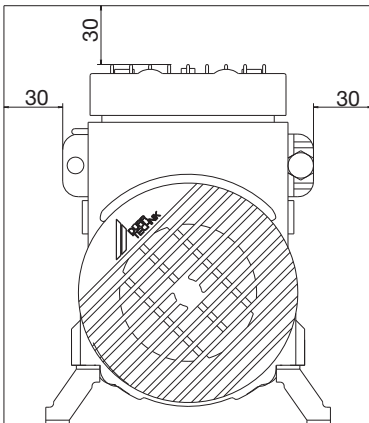
 **Montage**

11 Voraussetzungen

11.1 Aufstellungsraum

Der Aufstellungsraum muss folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Trockener, gut belüfteter Raum
- Kein zweckgebundener Raum (z. B. Heiz- oder Nassraum)
- Gerät auf einem sauberen, ebenen, ausreichend stabilen Untergrund aufstellen (Gewicht des Geräts beachten).
- Steckdose muss gut zugänglich sein.
- Typenschild des Gerät muss leicht ablesbar sein (auch in eingebautem Zustand).
- Das Gerät muss für die Bedienung und Wartung leicht zugänglich sein.
- Bei eingebauten Geräten müssen die Anschlussklemmen beim abnehmen/öffnen des Gehäusezuganges leicht erreichbar sein.
- Ausreichenden Abstand zur Wand einhalten (min. 30 mm bis 40 mm).



Die Luft wird beim Ansaugen gefiltert. Die Luftzusammensetzung wird dabei nicht geändert. Die angesaugte Luft deshalb frei von Schadstoffen halten (z. B. keine Luft aus einer Tiefgarage oder direkt neben einer Saugmaschine ansaugen).



ACHTUNG

Überhitzungsgefahr durch unzureichende Belüftung

Das Gerät erzeugt Wärme. Hitzeschaden und/oder Verkürzung der Lebensdauer des Geräts möglich.

- › Gerät nicht abdecken.
- › Luft muss ungehindert zu- und abströmen können.
- › Be- und Entlüftungsöffnungen müssen groß genug sein.
- › Bei eingebauten Geräten kann in ungünstigen Fällen eine Fremdbelüftung erforderlich sein.

11.2 Schwingungsdämpfung

Die Geräte erzeugen Vibrationen. Zur Dämpfung dieser Vibrationen müssen geeignete Schwingungsdämpfer verwendet werden.



VORSICHT

Starre Verbindungen können die Geräte oder die Anlage, in der die Geräte eingebaut sind, schädigen.

Durch starke Erschütterungen oder Schwingungen des Gerätes können Geräteschäden entstehen.

- › Schwingungsdämpfer zwischen Gerät und Anlage einbauen.

11.3 Einbaulage und Befestigung

Geräte möglichst horizontal einbauen. Andere Einbaulagen vorab mit Dürr Technik abstimmen.

11.4 Schalldämpfer

Im Vakuumbetrieb treten am Abluftstutzen erhöhte Geräusche auf. Es ist daher ein geeigneter Schalldämpfer zu verwenden, der die abgeseugte Luft in die Atmosphäre abgibt. Schalldämpfer sind als Zubehör erhältlich (siehe "Zubehör Kolben-Vakuumpumpen KV" für die jeweilige Baureihe).

12 Elektroinstallation

12.1 Elektrischer Anschluss mit Netzstecker

- › Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Steckdose anschließen.
- › Die Leitungen zum Gerät ohne mechanische Spannung verlegen.
- › Steckdose muss gut zugänglich sein.
- › Vor Inbetriebnahme Netzspannung mit der Spannungsangabe auf dem Typenschild vergleichen.



GEFAHR

Stromschlag durch defektes Netzkabel

- › Netzkabel dürfen heiße Oberflächen des Gerätes nicht berühren.
- › Netzkabel ohne mechanische Spannung verlegen.
- › Netzstecker in eine Steckdose mit Schutzleiter einstecken.
- › Das Gerät läuft unmittelbar nach dem Einstecken des Netzsteckers an.

12.2 Elektrischer Anschluss ohne Netzstecker



GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag

An der Anschluss-Stelle des Stromnetzes liegen lebensgefährliche Spannungen an.

- › Sicherstellen, dass die Anschluss-Stelle frei von Spannung ist.
- › Der Anschluss an die Spannungsversorgung darf nur von einer qualifizierten Elektrofachkraft vorgenommen werden.
- › Die Vorschriften der örtlichen Stromversorgungsunternehmen beachten.
- › Gerät an eine Spannungsversorgung mit ordnungsgemäß installiertem Schutzleiter anschließen. (Ausnahme: Geräte mit Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren.)
- › Vor Inbetriebnahme Netzspannung mit der Spannungsangabe auf dem Typenschild vergleichen. Darauf achten, dass der hausseitige Stromkreis dementsprechend abgesichert ist.

Wird das Gerät fest an die Spannungsversorgung angeschlossen, so muss in der Nähe des Gerätes eine Abschaltvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnungsweite vorgesehen werden (z. B. Überstrom-Schalter). Die Trenneinrichtung muss der Norm 60204-1:2019-06, 5.3 entsprechen.

Der elektrische Anschluss ist aus den Schaltplänen, der Kennzeichnung oder Schaltbild im Klemmkasten zu ersehen.

12.3 Elektrischer Anschluss von Geräten mit Gleichstrom-Motoren

Der Spannungsabfall in der Zuleitung des Hauptstromkreis (von der Spannungsquelle zum Betriebsmittel) ist besonders zu beachten, siehe DIN EN 60204-1:2019-06, Kapitel 12. Ein zu großer Spannungsabfall wirkt sich negativ auf das Anlaufverhalten und Performance des Kompressor-Aggregates aus. Beim Anlaufstrom ist mit dem ca. 8-fachen des Nennstrom zu rechnen. Hohe Anlaufströme verstärken den Spannungsabfall und können ein sicheres Anlaufen verhindern.



GEFAHR

Brandgefahr durch zu geringe Leitungsquerschnitte und hohe Leitungswiderstände

Zu geringe Leitungsquerschnitte und hohe Leitungswiderstände können insbesondere bei 12 V- und 24 V Gleichstrom-Geräten zu einer Brandgefahr führen.

- › Leitungsquerschnitte ausreichend dimensionieren.

12.4 IP-Schutzart



GEFAHR

IP-Schutzart der Geräte gegen Berührung, Fremdkörper und Feuchtigkeit beachten

- Nichtbeachtung kann zu elektrischem Schlag, Personenschäden oder Sachschäden führen.
- › Die Geräte dürfen nur ihrer Schutzart entsprechend eingebaut oder verwendet werden.
 - › Der Betreiber muss sicherstellen, dass die Schutzart der Geräte entsprechend ihrer Verwendung ausgelegt sind.



Der Begriff „IP-Schutzart“ (International Protection) ist durch IEC/EN 60529 „Schutzarten durch Gehäuse (IP-Code)“ definiert.

Die Geräte sind mit unterschiedlichen Schutzarten erhältlich (IP00 bis IP54 - siehe "4 Technische Daten").

Geräte der Schutzart IP00 bieten keinen Schutz hinsichtlich Berührung, Fremdkörper und Feuchtigkeit. Der Betreiber ist dafür verantwortlich, dass die Geräte nur ihrer Schutzart entsprechend eingebaut oder verwendet werden dürfen.

Eine fest verlegte elektrische Installation nach den Verdrahtungsregeln ist erforderlich.

Bei der Montage des Klemmkastens (z.B. 2-Zylinder A/B-062) werden die elektrischen Bauteile abgedeckt. Die IP-Schutzart beträgt dann IP20.

12.5 Drehrichtung

Einphasen-Wechselstrommotoren und Dreiphasen-Drehstrommotoren haben keine bevorzugte Drehrichtung.

Bei Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren ist die Drehrichtung am Motor angegeben.

12.6 Absicherung Versorgungstromkreis



GEFAHR

Unzureichende Absicherung der Geräte

Unzureichende Absicherung der Geräte kann zu Brand, elektrischem Schlag, Personenschäden oder Sachschäden führen!

- › Versorgungsstromkreise entsprechend dem Nennstrom der Elektromotoren allpolig absichern.
- › Installation eines Überstrom-Schutzes gemäß EN 60204-1:2019-06, 7.2 bei unbeaufsichtigten Installationen.



Wir empfehlen die Installation eines Motorschutz-Schalters. Mindestens eine Leitungsabsicherung mit Nennstrom + 10% falls nicht anders angegeben.

12.7 Motorschutz - Temperatur

Einphasen-Wechselstrommotoren

Die Einphasen-Wechselstrommotoren sind mit einem sich öffnenden Temperatur-Schalter ausgestattet. Dieser verhindert ein Überhitzen der Motorwicklung bei zu hoher Umgebungstemperatur. Das Gerät schaltet bei Überhitzung ab.

Die Geräte AG-132 Art.-Nr. 0431 2300 (KK40) und A-100 Art.-Nr. 0880-03 (KK70) sind mit einem passiven Temperatur-Schalter ausgestattet. Bei Bedarf muss ein geeignetes, allpolig schaltendes und stromlos offenes Relais angeschlossen werden. Die Anschlusspunkte befinden sich im Klemmkasten. Der Temperatur-Schalter schaltet das Gerät bei Überhitzung ab. Für ölfreie Kompressorstationen und Zubehör ist der elektrische Anschluss entsprechend den Schaltplänen "12.8 Schaltpläne" vorzunehmen.

Dreiphasen-Drehstrommotoren

Die Dreiphasen-Drehstrommotoren haben keinen Temperaturschutz eingebaut.

Bei einer Maschinenstörung (z.B. durch Stromunterbrechung, Phasenausfall, Anlauf gegen Druck, mechanischen Fehlern des Geräts oder Kurzschluss) besteht **keine Absicherung**.

Der Elektromotor kann überhitzen!

Der elektrische Anschluss ist entsprechend den Schaltplänen "12.8 Schaltpläne" vorzunehmen. Für ölfreie Kompressorstationen und Zubehör ist der elektrische Anschluss entsprechend den Schaltplänen "12.8 Schaltpläne" vorzunehmen.

Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren

Die Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren sind mit einem passiven Temperatur-Schalter ausgestattet. Bei Bedarf muss ein geeignetes, allpolig schaltendes und stromlos offenes Relais angeschlossen werden. Die Anschlusspunkte 9 befinden sich im Klemmkasten. Der Temperatur-Schalter schaltet das Gerät bei Überhitzung ab.

Eine ausreichende Spannungsversorgung muss vorhanden sein. Der maximale Anlaufstrom muss auf ca. 200% des Nennstroms begrenzt werden. Einige Geräte sind mit einem EMV-Entstörfilter ausgestattet, um die Grenzwerte der EMV-Richtlinie einzuhalten. Der EMV-Filter darf aufgrund der Geräte-Vibrationen nicht direkt an dem Gerät befestigt werden.

Der elektrische Anschluss ist entsprechend den Schaltplänen "12.8 Schaltpläne" vorzunehmen. Für ölfreie Kompressorstationen und Zubehör ist der elektrische Anschluss entsprechend den Schaltplänen "12.8 Schaltpläne" vorzunehmen.



Nach dem Abkühlen starten Geräte mit Temperatur-Schalter wieder automatisch.



GEFAHR

Temperatur-Schalter kann durch eine Motorblockade oder durch Kurzschluss in der Motorwicklung geschädigt werden

Unzureichende Absicherung der Elektromotoren kann zu Brand, elektrischem Schlag, Personenschäden oder Sachschäden führen!

› Installation eines Überstrom-Schalters.



GEFAHR

Unzureichende Absicherung der Elektromotoren bei unbeaufsichtigten Installationen

Unzureichende Absicherung der Elektromotoren kann zu Brand, elektrischem Schlag, Personenschäden oder Sachschäden führen!

› Installation eines Überstrom-Schalters.
› Temperatur-Schalter muss an ein geeignetes Relais angeschlossen werden.

12.8 Schaltpläne

Kompressor-Aggregat

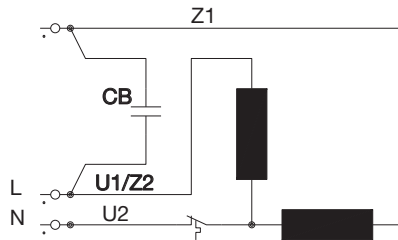


Bild 26: Einphasen-Wechselstrommotoren

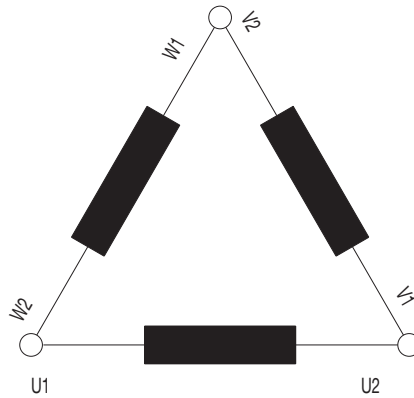


Bild 27: Dreiphasen-Drehstrommotoren, Dreieck-Schaltung

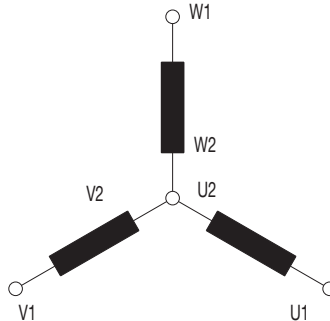


Bild 28: Dreiphasen-Drehstrommotoren, Stern-Schaltung

Ölfreie Kompressorstationen

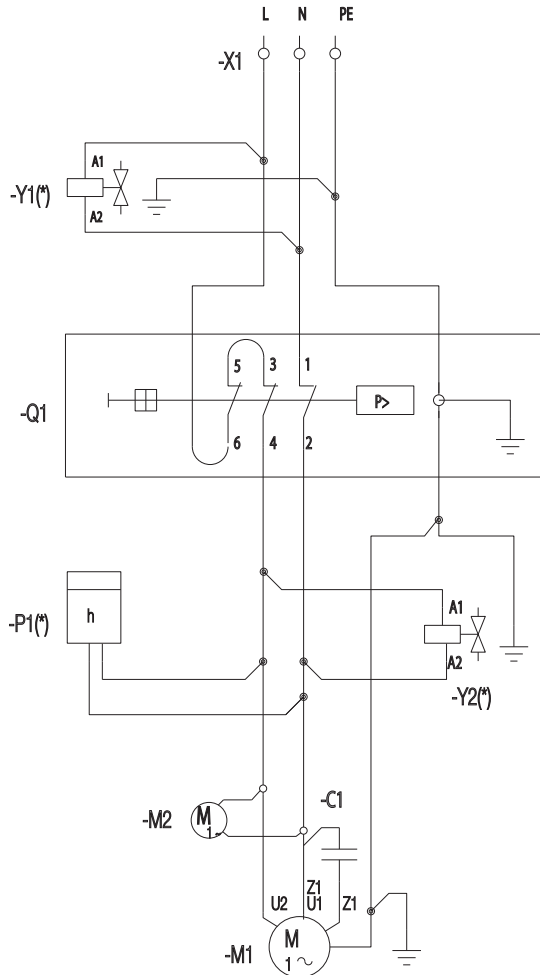


Bild 29: Einbau eines Kompressor-Aggregates mit Einphasen-Wechselstrommotoren in einer Kompressorstation

- X1 Netzanschluss
- Y1 Magnetventil
- Y2 Magnetventil
- Q1 Druckschalter
- P1 Betriebsstundenzähler
- M1 Kompressormotor
- M2 Lüfter

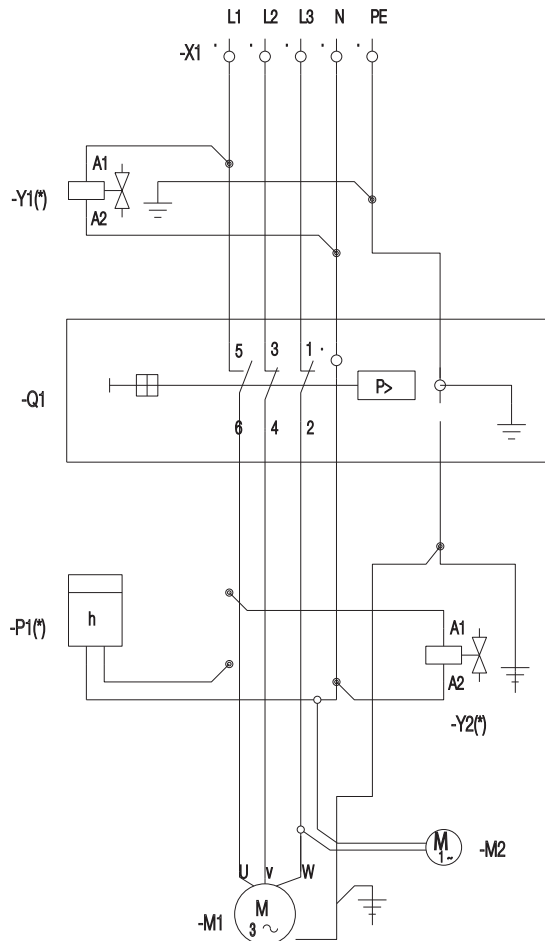


Bild 30: Einbau eines Kompressor-Aggregates mit Dreiphasen-Drehstrommotoren in einer Kompressorstation

- X1 Netzanschluss
- Y1 Magnetventil
- Y2 Magnetventil
- Q1 Druckschalter
- P1 Betriebsstundenzähler
- M1 Kompressormotor
- M2 Lüfter

Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren

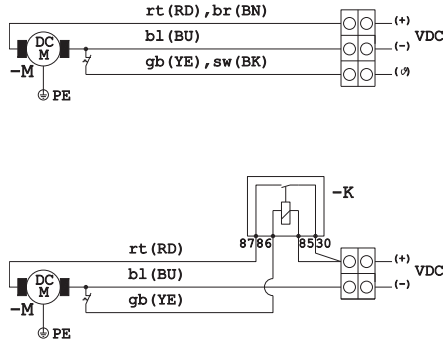


Bild 31: Motoranschluss Kompressor-Aggregat mit Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren

- M Kompressormotor
- K Relais

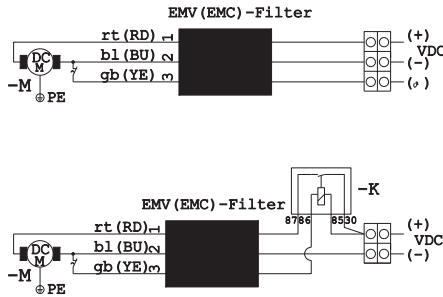


Bild 32: Anschluss Entstörfilter für Kompressor-Aggregate mit Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren

- M Kompressormotor
- K Relais

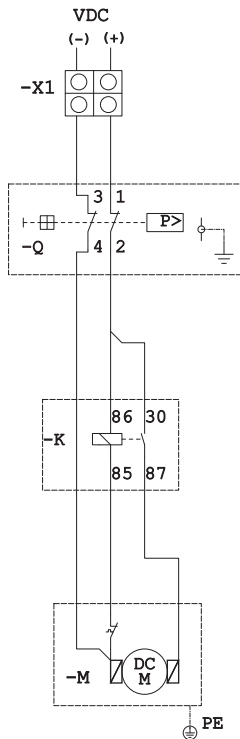


Bild 33: Einbau eines Kompressor-Aggregates mit Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren in eine Kompressorstation - Anschluss Druckschalter direkt verschaltet (für kleine Ströme)

- X1 Netzanschluss
- Q Druckschalter
- K Relais
- M Kompressormotor

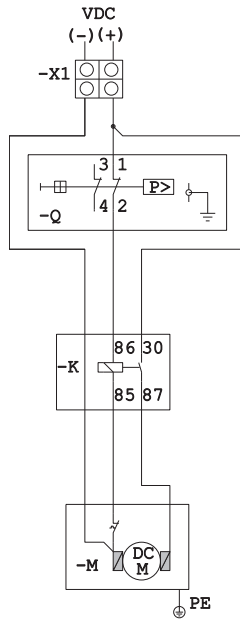


Bild 34: Einbau eines Kompressor-Aggregates mit Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren in eine Kompressorstation - Anschluss Druckschalter indirekt verschaltet über Relais (für hohe Ströme)

- X1 Netzanschluss
- Q Druckschalter
- K Relais
- M Kompressormotor

13 Inbetriebnahme

13.1 Transportsicherung entfernen

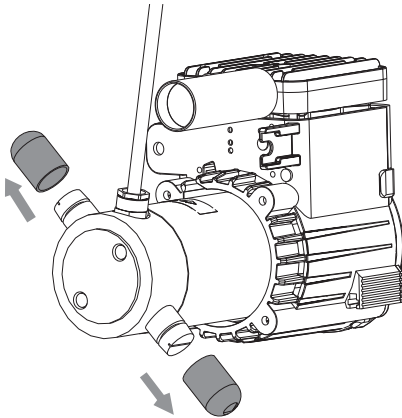
Das Gerät ist für den sicheren Transport mit Verpackungsmaterial gesichert.

- › Verpackungsmaterial entfernen.
- › Schutzfolien abziehen.
- › Gerät auf Transportschäden überprüfen.

13.2 D-040 - Schutzkappen abziehen

Das Gerät D-040 ist für den sicheren Transport mit Schutzkappen gesichert.

- › Schutzkappen abziehen bevor das Gerät montiert wird.



13.3 Ansaugfilter montieren

Benötigte Werkzeuge und Hilfsmittel

-  Sechskantschlüssel SW16



Anaerober Kleber für mittelfeste Gewindesicherung:

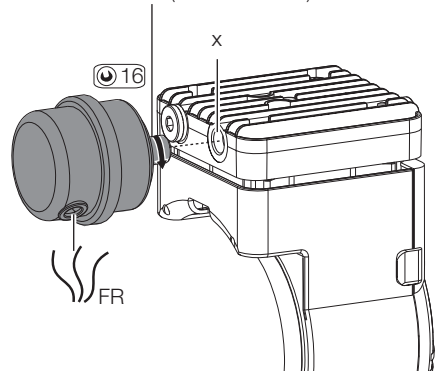
Loctite® 242 für mittlere Schraubensicherung, blaue Farbe Medium, Referenz 0893 243 050

Alternative: WÜRTH® DOS- mittelfeste Gewindesicherung, blaue Farbe)



Alternativ kann zum Abdichten der Schraubverbindung zwischen Ansaugfilter komplett und Zylinderkopf ein Dichtband z. B. ein Teflon® Band (nicht im Lieferumfang enthalten) verwendet werden.

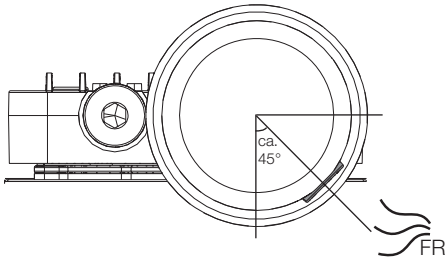
- › Auf das Gewinde des Ansaugfiltergehäuses anaeroben Kleber für Gewindesicherung (nicht im Lieferumfang enthalten) aufbringen oder alternativ ein Dichtband (z. B. Teflon® Band - nicht im Lieferumfang enthalten) für die Gewindeabdichtung verwenden.
- › Ansaugfilter in die Lufteintrittsöffnung des Zylinderkopfes im Uhrzeigersinn einschrauben. (Lufteintrittsöffnung ist mit Pfeilen gekennzeichnet, die auf den Zylinderkopf zeigen).
1/4" - 18 NPT (ANSI B 1.20.1)



- x Lufteintrittsöffnung am Zylinderkopf
- FR Frische Raumluft (in Richtung "offener" Raum)

- › Ansaugfilter mit Schraubenschlüssel SW16 festziehen (max. 10 Nm), so dass der Ansaugfilter nicht mehr von Hand gelöst werden kann.

- › Darauf achten, dass die Luftöffnung des Ansaugfilters nach unten zeigt und so positioniert ist, dass möglichst frische Raumluft angesaugt werden kann.



FR Frische Raumluft (in Richtung "offener" Raum)

13.4 Ölfreien Kolben-Kompressor anschließen

i Die Geräte sind je nach Produkt für einen bestimmten Nenndruck ausgelegt (siehe "4 Technische Daten").

Bei Überschreiten des Nenndrucks verringert sich die Lebensdauer der Geräte.

Die Anschlüsse für den Lufteintritt und Luftaustritt befinden sich an dem Zylinderkopf. An der Lufteintrittseite wird über den Ansaugfilter atmosphärische Luft angesaugt. An der Luftaustrittseite wird die verdichtete Luft in der Druckluftleitung zum Verbraucher geführt.

Lufteintritt

Die Lufteintrittsöffnung befindet sich am Zylinderkopf. Um die Lebensdauer des Geräts zu erhalten, muss ein geeigneter Ansaugfilter am Lufteintritt montiert werden.

Die Lufteintrittsöffnung ist mit Pfeilen gekennzeichnet, die auf den Zylinderkopf zeigen.

- › Ansaugfilter an der Lufteintrittsöffnung (Innengewinde G 1/4" oder G 1/8" (für KK8)) des Zylinderkopfes montieren

Luftaustritt

Die Luftaustrittsöffnung befindet sich am Zylinderkopf.

Die Luftaustrittsöffnung ist mit Pfeilen gekennzeichnet, die von dem Zylinderkopf wegzeigen.

- › Gepanzerten, temperaturbeständigen Druckluftschlauch an der Luftaustrittsöffnung (Innengewinde G 1/4" oder G 1/8" (für KK8)) des Zylinderkopfes montieren.

Anlauf gegen Druck

Die Geräte starten nicht gegen Druck

- › Gerät muss vor jedem Anlauf auf der Druckseite entlüftet werden (z.B. über ein mechanisches Entlüftungsventil im Druckschalter oder über ein Magnetventil).
- › Zwischen Gerät und Rückschlagventil muss ein Anlaufvolumen von mindestens 130 ml vorhanden sein.
Ausnahme: Bei der Baureihe KK40 ist das Anlaufvolumen im Zylinderkopf serienmäßig integriert.

Gerät in einer Anlage betreiben

Wird das Gerät in eine Anlage eingebaut, darf der Sicherheitsdruck (siehe "Anhang Datenblätter") nicht überschritten werden. Der Sicherheitsdruck muss mit einer Sicherheitseinrichtung (z.B. Sicherheitsventil) gegen unzulässigen Überdruck gesichert werden.

Der Betriebs- oder Arbeitsdruck darf den Sicherheitsdruck des Gerätes nicht überschreiten.

Zubehörteile zur Druckregelung z. B. Druckschalter und Druckregler sind erforderlich, um einen konstanten Arbeitsdruck im Betrieb zu gewährleisten.

Je nach Anwendung sind Steuereinrichtungen, Armatureinheiten, Behälter oder weiteres Zubehör für einen sicheren Betrieb notwendig.

13.5 Ölfreie Kolben-Vakuumpumpen anschließen

Ansaugseite

Die Ansaugöffnung befindet sich am Zylinderkopf.

Die Ansaugöffnung ist mit Pfeilen gekennzeichnet, die auf den Zylinderkopf zeigen.

- › Ansaugleitung an der Lufteintrittsöffnung (Innengewinde G 1/4" oder G 1/8" (für KK8)) des Zylinderkopfes montieren.

i Beim Abschalten des Geräts fließt Luft in den evakuierten Raum nach.

Ist dies nicht erwünscht, muss ein Rückschlagventil in die Ansaugleitung integriert werden. Filter kombiniert mit Rückschlagventil sind als Zubehör erhältlich (siehe "Zubehör ölfreie Vakkumpumpen KV" für die jeweiligen Baureihen)

Abluftseite

Die Abluftöffnung befindet sich am Zylinderkopf. Die Abluftöffnung ist mit Pfeilen gekennzeichnet, die von dem Zylinderkopf wegzeigen. Um die Abluftgeräusche zu verringern kann ein Schalldämpfer (siehe Zubehör) installiert werden.

- › Geeigneten Schalldämpfer an Abluftöffnung (Innengewinde G 1/4") des Zylinderkopfes montieren. Bei der Baureihe KV8 ist eine Reduzierungsverschraubung (Reduziernippel) G1/4" auf G1/8" erforderlich.

Anlauf gegen Unterdruck

Die Geräte starten nicht gegen Unterdruck

- › Gerät muss vor jedem Anlauf auf der Ansaugseite entlüftet werden (z.B. über ein mechanisches Entlüftungsventil im Druckschalter oder über ein Magnetventil).
- › Zwischen Gerät und Rückschlagventil (wenn vorhanden) muss ein Anlaufvolumen von mindestens 130 ml vorhanden sein.

14 Wartung



Wartungsarbeiten sind durch eine qualifizierte Fachkraft oder Kundendienst-Techniker durchzuführen.



VORSICHT

Verbrennungen durch heiße Oberflächen

Während des Betriebs hat das Gerät heiße Oberflächen

- › Vor Bedienungs- oder Wartungsarbeiten Gerät abkühlen lassen.



Vor Arbeiten am Gerät oder bei Gefahr das Gerät spannungsfrei schalten (z. B. Netzstecker ziehen) und gegen Wiedereinschalten sichern.

14.1 Wartungsplan

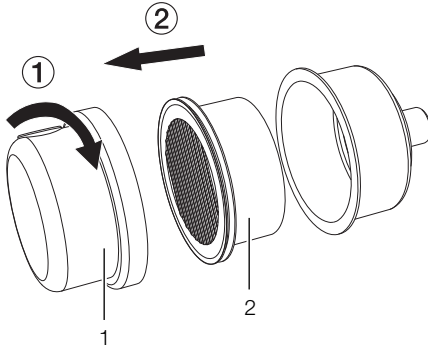
Wartungsintervall	Wartungsarbeiten
Monatlich	› Oberfläche des Geräts mit einem fusselfreien Tuch reinigen. Lüftungsöffnungen des Kurbelgehäuses und des Zylinderkopfes frei von Staub und Verunreinigungen halten.
Jährlich	› Ansaugfilter-Einsatz wechseln - bei hoher Staubkonzentration halbjährlich (siehe "Einsatz des Ansaugfilters wechseln").
Alle 4 Jahre	› Schwingungsdämpfer wechseln - bei mobiler Anwendung alle 2 Jahre
Alle 1000 Betriebsstunden*	› Bei Gleichstrom-Permanentmagnetmotoren Typ D: Kohlebürsten kontrollieren und bei unterschreiten der folgenden Längen austauschen: › Typ D-100 --> Länge L < 15 mm › Typ D-061 --> Länge L < 9 mm › Typ D-030 und D-040 --> Länge L < 8 mm

* Die Standzeit der Kohlebürsten sind von den jeweiligen Betriebsbedingungen und Umwelteinflüssen abhängig. Für mobile Anwendungen (z. B. Aufstellung außerhalb von geschlossenen Räumen, größere Erschütterungen oder hohen Temperaturschwankungen während des Betriebes), sollten die Kohlebürsten in kürzeren Wartungsintervallen überprüft werden.

Grundsätzlich hängen die Wartungsintervalle von den Umgebungs- und Betriebsbedingungen ab. Die Wartungsintervalle verkürzen sich z. B. bei stark verschmutzter Umgebungsluft sowie bei Umgebungstemperaturen, die von dem angegebenen Temperaturbereich (siehe "Anhang Datenblätter") abweichen.

Einsatz des Ansaugfilters wechseln

- › Deckel des Ansaugfilters durch Drehen im Uhrzeigersinn öffnen.
- › Ansaugfiltereinsatz herausnehmen.



- 1 Deckel Ansaugfilter
2 Ansaugfiltereinsatz

- › Neuen Ansaugfiltereinsatz einsetzen.
- › Deckel des Ansaugfilters durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn schließen.

Schwingungsdämpfer austauschen

Einbauhinweis in jeweiligem Ersatzteilset beachten.

Kohlebürsten austauschen

Einbauhinweis in jeweiligem Ersatzteilset beachten.

15 Gerät stilllegen

Wird das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, empfiehlt es sich, dieses stillzulegen.

- › Netzstecker ziehen.
- › Gerät eventuell ausbauen.
- › Gerät komplett reinigen.
- › Gerät entsprechend den Lagerbedingungen (siehe "2.7 Transport und Lagerung") nach Möglichkeit in der Originalverpackung aufbewahren.



Bei der Stilllegung eines eingebauten Gerätes ist die Betriebsanleitung der Gesamtanlage maßgebend.

Vor Wiederinbetriebnahme des Gerätes folgende Wartungsarbeiten durchführen:

- Einsatz Ansaugfilter wechseln
- Schwingungsdämpfer austauschen

? Fehlersuche

16 Geräte für Wechselstrom



Reparaturarbeiten, die über die übliche Wartung hinausgehen, dürfen nur von einer qualifizierten Fachkraft oder unserem Kundendienst ausgeführt werden.




Vor Arbeiten am Gerät oder bei Gefahr das Gerät spannungsfrei schalten (z. B. Netzstecker ziehen) und gegen Wiedereinschalten sichern.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Gerät läuft nicht an	Netzspannung fehlt	› Elektriker informieren. Netzsicherung überprüfen, ggf. Gerät wieder einschalten. Falls Schmelzsicherung defekt, erneuern.
	Unter- oder Überspannung	› Elektriker informieren. Netzspannung messen.
	Kondensator defekt	› Elektriker/Techniker informieren. Kondensator überprüfen, ggf. austauschen.
	Motor defekt	› Gerät austauschen.
	Temperatur-Schalter im Motor (nicht in allen Geräten vorhanden) hat abgeschaltet	1. Gerät abkühlen lassen. Für bessere Kühlwirkung sorgen. Achtung Gerät schaltet automatisch wieder ein!
	1. Hohe Umgebungstemperatur 2. Mechanische Schwergängigkeit 3. Druck in der Leitung	2. Werksreparatur. 3. Ansaugvolumen entlüften.
	Ansaugfilter-Einsatz verstopft	› Neuen Ansaugfilter-Einsatz einsetzen.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Förderleistung fällt ab.	Leitungen, Schläuche oder Anschlüsse undicht	› Techniker informieren. Leitungen, Schläuche oder Anschlüsse überprüfen / erneuern.
	Ansaugfilter-Einsatz verschmutzt	› Ansaugfilter-Einsatz mindestens 1 x jährlich austauschen. Der Ansaugfilter-Einsatz darf keinesfalls gereinigt werden.
	Dichtungen defekt	› Techniker informieren. Dichtungen austauschen.
	Zylinder mit Topfmanschette undicht durch Verschleiß und/oder folgende Ursachen:	Techniker informieren. Topfmanschette und Dichtungen evtl. Kolben austauschen (Einbauhinweise in jeweiligem Ersatzteilset beachten). Gegebenenfalls:
	– Verschmutzung	– Filter vorschalten oder austauschen.
	– Zu hohe Umgebungstemperatur	– Für bessere Kühlung sorgen.
	– Ungeeignete Medien angesaugt	– Nur zugelassene Medien fördern.
	Ventilplatte defekt	› Techniker informieren. Ventilplatte sowie Dichtungen austauschen.
Gerät zu laut	Lagerschaden	› Techniker informieren.
	Schwingungen werden auf das Gehäuse übertragen	› Geeignete Schwingungsdämpfer verwenden.
	Schwingungsdämpfer defekt	› Neue Schwingungsdämpfer montieren.

17 Geräte für Gleichstrom

 Reparaturarbeiten, die über die übliche Wartung hinausgehen, dürfen nur von einer qualifizierten Fachkraft oder unserem Kundendienst ausgeführt werden.

 Vor Arbeiten am Gerät oder bei Gefahr das Gerät spannungsfrei schalten (z. B. Netzstecker ziehen) und gegen Wiedereinschalten sichern.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Gerät läuft nicht an	Betriebsspannung zu niedrig	› Elektriker informieren. Spannungsversorgung überprüfen.
	Spannungsversorgung unterbrochen	› Elektriker informieren. Zuleitung prüfen.
	Relais defekt	› Elektriker informieren. Relais tauschen.
	Motor defekt	› Gerät austauschen.
	Temperatur-Schalter im Motor (nicht in allen Geräten vorhanden) hat abgeschaltet	1. Gerät abkühlen lassen. Für bessere Kühlwirkung sorgen. Achtung Gerät schaltet automatisch wieder ein!
	1. Hohe Umgebungstemperatur	2. Werksreparatur.
	2. Mechanische Schwergängigkeit	3. Werksreparatur.
	3. Temperatur-Schalter defekt	
Kohlebürsten abgenutzt	› Werksreparatur oder Reparatur durch Elektriker. (Einbauhinweise in jeweiligem Ersatzteilset beachten).	
Kollektor defekt oder abgenutzt	› Werksreparatur.	
Mechanische Schwergängigkeit	› Werksreparatur.	

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Förderleistung fällt ab.	Spannung zu niedrig	› Elektriker informieren. Batteriespannung, Spannungsversorgung prüfen.
	Leitungen, Schläuche oder Anschlüsse undicht	› Techniker informieren. Leitungen, Schläuche oder Anschlüsse überprüfen / erneuern.
	Ansaugfilter-Einsatz bzw. Abluftfilter verschmutzt	› Ansaugfilter-Einsatz bzw. Abluftfilter mindestens 1 x jährlich austauschen.
	Dichtungen defekt	› Techniker informieren. Dichtungen austauschen.
	Zylinder mit Topfmanschette undicht durch Verschleiß und/oder folgende Ursachen:	Techniker informieren. Topfmanschette und Dichtungen evtl. Kolben austauschen. (Einbauhinweise in jeweiligem Ersatzteilset beachten). Gegebenenfalls:
	– Verschmutzung	– Filter vorschalten oder austauschen.
	– Zu hohe Umgebungstemperatur	– Für bessere Kühlung sorgen.
	– Ungeeignete Medien angesaugt	– Nur zugelassene Medien fördern.
	Ventilplatte defekt	› Techniker informieren. Ventilplatte und Dichtungen austauschen.
Gerät zu laut	Lagerschaden	› Werksreparatur
	Ungeeigneter Schalldämpfer	› Geeignete Schalldämpfer montieren (siehe Zubehörliste)
	Zylinder mit Topfmanschette defekt / verschlissen	› Techniker informieren. Topfmanschette und Dichtungen evtl. Kolben austauschen.
	Schwingungen werden auf das Gehäuse übertragen	› Geeignete Schwingungsdämpfer verwenden.
	Schwingungsdämpfer defekt	› Neue Schwingungsdämpfer montieren.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Kohlen nützen sich zu stark ab	Betriebsspannung zu niedrig	› Elektriker informieren. Spannungsversorgung überprüfen.
	Starke Riefenbildung am Kollektor	› Werksreparatur.
	Kohlebürsten und Kollektor zu heiß (> 160° C)	› Elektriker informieren. Spannung überprüfen. – Für bessere Kühlwirkung sorgen. – Wenn Stromaufnahme zu hoch, Gerät ersetzen.

 Anhang Datenblätter

18 Link Datenblätter

Weitere Datenblätter zu ölfreien Kolben-Kompressoren, Kolben-Vakuumpumpen und Kompressorstationen sind unter folgendem Link verfügbar:

Sprache	Link
Deutsch / Englisch	https://duerr-technik.eu/index.php/download-center.html



19 Adressen

19.1 Rücklieferungen / Reparaturen

Dürr Technik GmbH & Co. KG
Pleidelsheimer Straße 30
74321 Bietigheim-Bissingen
-Deutschland-



WARNUNG

Explosion des Druckbehälters und der Druckschläuche

› Druckbehälter und Druckschläuche entlüftet lagern und transportieren.



Bei Rücklieferungen von Geräten möglichst die Originalverpackung verwenden. Die Geräte immer in einen Kunststoffbeutel einpacken. Recyclbares Füllmaterial verwenden.

19.2 Ersatzteilbestellung

Telefon +49 (0) 71 42 / 9022 - 0
Telefax +49 (0) 71 42 / 9022 - 99
E-Mail: office@duerr-technik.de

Für die Ersatzteilbestellung sind folgende Angaben erforderlich:

- Typenbezeichnung und Artikel-Nummer
- Bestellnummer gemäß Ersatzteilliste
- gewünschte Stückzahl
- genaue Versandanschrift
- Versandangaben

19.3 Service

Telefon +49 (0) 71 42 / 90 22 - 20
Telefax +49 (0) 71 42 / 90 22 - 99
E-Mail: service@duerr-technik.de

19.4 Adressen weltweit

www.duerr-technik.com

Dürr Technik GmbH & Co. KG
Pleidelsheimer Strasse 30
74321 Bietigheim-Bissingen
Germany
Fon: +49 7142 9022-0
www.duerr-technik.com
office@duerr-technik.de

